

AUSGABE 242

DEZEMBER 2021

MOBILE

MONATSBILD ETTISWIL

Einladung

zur ordentlichen Gemeindeversammlung

Dienstag, 7. Dezember 2021

20.00 Uhr, Büelacherhalle Ettiswil

Traktanden

1. **Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2026 und Budget 2022 der Einwohnergemeinde**
 - 1.1 Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2026
 - 1.2 Genehmigung Budget 2022 mit einem Steuerfuss von 2,05 Einheiten
 - 1.3 Kenntnisnahme Bericht der Controllingkommission
2. **Sonderkredit für die Sanierung der Hinterfeldstrasse**
3. **Änderung des Siedlungsentwässerungsreglements**
4. **Änderung des Abfallentsorgungsreglements**
5. **Verabschiedung von Katharina Jauch als Bauverwalterin**

Verschiedenes / Umfrage

Im Innenteil des Mobiles finden Sie die Kurzbotschaft mit Erläuterungen zu den einzelnen Traktanden und einen Zusammenzug des Globalbudgets.



Gemeinderat und Verwaltung

Gemeinderatstreffen der Rottal-Gemeinden

Die Gemeinderäte der Rottalgemeinden Buttisholz, Ettiswil, Grosswangen und Ruswil haben sich nach einem Jahr coronabedingter Pause wieder zu einem informellen Austausch getroffen. Das diesjährige Treffen fand im Ochsenaal Grosswangen statt.

Die Gemeinderäte nahmen auch dieses Jahr die Gelegenheit wahr, sich gegenseitig über neue Projekte zu informieren oder die Meinungen zu anstehenden Aufgaben oder Problemen einzuholen. Themen wie die kantonale Richtplanung, Erfahrungsbericht Regionales Steueramt Ruswil (Grosswangen und Ruswil), Alimentenbevorschussung und -inkasso, Regionale Jugendarbeit, Pfarrkirchen und Aktuelles aus den Gemeinden kamen zur Sprache.

Beim anschliessenden Nachessen bestand Gelegenheit, die nachbarlichen Beziehungen zu pflegen.

Sitzbänke Rot

Die Gemeinde hat entlang der Rot eine neue Sitzbank platziert und eine weitere ersetzt.



Umgang mit Feuerwerk

Schon bald ist es soweit, und das neue Jahr steht vor der Tür. Ein Anlass, um den einen oder andren Sprengkörper zu zünden. Für die einen eine Freude - für die anderen eine Qual. Vor allem Tiere leiden unter dem Abfeuern von Feuerwerken.

Gerne möchten wir Sie dabei auf einige wichtige Punkte hinweisen:

- Wer mit Sprengmitteln oder pyrotechnischen Gegenständen umgeht, ist verpflichtet, zur eigenen Sicherung sowie zum Schutze von Leben und Gut alle nach den Umständen gebotenen und zumutbaren Massnahmen zu treffen.
- Während der Nachtruhe (22:00 bis 06:00 Uhr) darf kein Feuerwerk abgebrannt werden.
- Rauchverbot einhalten
- Feuerwerkskörper nicht in Hosen-, Vesten- oder Manteltaschen herumtragen (auch sogenannte "Frauenfärze" können gefährlich sein; sie können sich unter bestimmten Umständen, z.B. durch Reibung, selbst entzünden und schwere Verbrennungen verursachen)
- Gebrauchsanleitung für Feuerwerk rechtzeitig - also bei Tageslicht - durchsehen und beim Abbrennen strikte befolgen
- Feuerwerkskörper und Zündhölzer gehören nicht in die Hände unbeaufsichtigter Kinder
- Nur immer einen einzelnen Feuerwerkskörper abbrennen, das übrige Material in mehreren Metern Entfernung ablegen. Raketen nur aus gut verankerten Röhren abfeuern
- Geht ein Feuerwerkskörper nach der Zündung nicht sofort los, soll man sich diesem frühestens nach 15 Minuten nähern
- Sicherheitsabstand nach Produktebezeichnung
- Im Innern von Gebäuden, in der Nähe von Spitätern, Bauernhöfen, Scheunen, Tiergehegen, Kornfeldern, Waldrändern und in Menschenansammlungen sollte man kein Feuerwerk zünden.

Im Sinne der Umwelt und der Tiere bitten wir Sie, sparsam mit Feuerwerk umzugehen.

Für weitere Informationen und Fragen wenden Sie sich bitte an folgenden Kontakt:

Luzerner Polizei
Waffen/Sprengstoff/Pyrotechnik
Hirschengraben 17a
6003 Luzern
waffenpolizei@lu.ch
Tel. 041 248 82 77

Demission Pirmin Heller als Mitglied der Controllingkommission

Infolge seines Wegzugs, hat Pirmin Heller als Mitglied der Controllingkommission per 1. Februar 2022 demissioniert.

Der Wahltermin für die Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode 2020 – 2024 wurde auf die ordentliche Gemeindeversammlung vom Dienstag, 3. Mai 2022 festgelegt.

Wir danken Pirmin Heller für seine wertvolle Mitarbeit.



Sichtbar unterwegs

Mehr Sichtbarkeit im Strassenverkehr bedeutet mehr Sicherheit. Denn gerade bei Dunkelheit oder schlechter Sicht sind Kontraste und Details schlecht erkennbar. Aber auch am Tag ist sichtbar = sicherer. Egal, wie Sie unterwegs sind – machen Sie sich sichtbar.

Die 4 wichtigsten Tipps

- Auf dem Velo, Töff und zu Fuss: Helle Kleider und reflektierende Materialien tragen
- Das Velo mit Lichtern und Reflektoren ausstatten
- Beim Auto und Töff: Licht an und Scheinwerfer sauber halten
- Auf Trotтинetten, Skateboards und Co.: nachts oder bei schlechter Sicht Lichter verwenden



Einwohnerkontrolle

Zuzüge

In der Zeit vom 21. Oktober bis am 21. November 2021 sind folgende Personen in

unsere Gemeinde gezogen, die ihre Einwilligung zur Veröffentlichung gegeben haben:

- **Achermann Markus und Martina mit Mia und Livia**, Ausserdorf 48
- **Bättig Patrick**, Haisi 13
- **Bühler Janine**, Rütli 11
- **Fellmann Niklaus**, Sonnbühl 5
- **Gabriel Mike**, Dorf 9
- **Riedweg Josef mit Marc und Tamara**, Haisihof 9
- **Scheibler Stefan und Melanie mit Elio**, Dorf 16b, Kottwil
- **Wälti Lukas**, Haisi 13

Wir heissen alle Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen und wünschen ihnen alles Gute!

Geburt



Anderegg Lynn, geboren am 27. Oktober 2021, Tochter von Anderegg Steven und Barbara, Längmattweg 5.

Fejza Aaron, geboren am 30. September 2021, Sohn von Fejza Gatzmend und Adelina, Ilgematte 5.

Wir heissen **Aaron und Lynn** ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen und ihren Familien alles Gute.

Todesfall

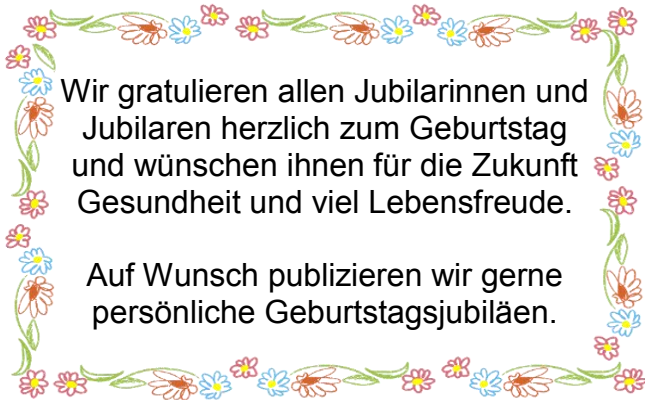


Tschuppert-Fries Helene, geb. 03. September 1926, Sonnbühl 1, ist am 07. November 2021 in Sursee verstorben.

„Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.“

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Gratulationen



Bauamt

Baubewilligungen

An Luternauer André und Beatrice sowie Imgrüt Guido und Megi, Büntenweg 8, Erweiterung Pergola, Grundstück-Nr. 954, GB Ettiswil.

An die Reno-Trend-Immo AG, Mööslimatten 7b, Ausbau und Umnutzung Murerstübli, Grundstück-Nr. 1124, Mööslimatten 7a, GB Ettiswil.

An Seferovic Haris, Portugal, Kamin an Fassade, Grundstück-Nr. 397, Gütschalde 5, GB Kottwil.

Baugesuche

Die aktuell öffentlich aufliegenden Baugesuche finden Sie bis zum Ablauf der Auflagefrist auf unserer Homepage und im Anschlagkasten der Gemeinde. Sämtliche Baugesuchsunterlagen sind auf der Homepage aufgeschaltet.

Handänderungen Grundbuch Ettiswil und Kottwil Grundstück Nr. 1011 und 3007, GB Ettiswil

Veräusserer:

ME zu je ½:

- Schlupp Regula, Winikon;
- Ettlin Walter Josef, Winikon

Erwerber:

Arnold Ettlin Immo AG, Kägiswil

Grundstück Nr. 1175, GB Ettiswil

Veräusserer:

Familienstiftung Steiner, Ettiswil

Erwerber:

Verein Naturlehrgebiet Buchwald, Ettiswil

Gemeindeammannamt

Entsorgungen

Kehricht

ab 7 Uhr



jeden Freitag, Stelle Hauskehricht

Grüngutabfuhr

ab 7 Uhr



Freitag

10. Dezember 2021

Freitag

31. Dezember 2021

Stelle Hauskehricht

Kartonsammlung

ab 7 - 12 Uhr

Montag

27. Dezember 2021

Werkhof Ettiswil

Sozialamt

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Luzern



Mehr Sicherheit für betreuende und pflegende Angehörige

Immer mehr Menschen möchten auch in beschwerlicheren Situationen zu Hause wohnen bleiben. Die Corona-Pandemie hat dies noch verstärkt. Bei der Realisation dieses Wunsches sind die betreuenden und pflegenden Angehörigen die wichtigste Stütze. Um in diese meist neue Aufgabe hineinzuwachsen, ist Spezialwissen nötig. Pro Senectute und das Rote Kreuz Kanton Luzern haben dies erkannt und sich für 2022 zu einer Bildungskooperation zusammengeschlossen. Die Kurse finden im Frühling und Herbst statt.

Weitere Informationen:

Pro Senectute Kanton Luzern:

Heidi Stöckli / heidi.stoeckli@lu.prosenectute.ch / 041 226 11 83

Rotes Kreuz Kanton Luzern:

Beatrice Gille / beatrice.gille@srk-luzern.ch / 041 418 74 18

Kultour-Hobby- Herbstmärt 2021 Ettiswil

27 Stände, 21 Aussteller und viele Besucher bereicherten den Herbstmärt 2021 Ettiswil

Bei schönstem Herbstwetter, jedoch zeitweise etwas kühlem Wind, stellten 21 Organisationen ihre Produkte am Kultour-Hobby-Herbstmärt 2021 in Ettiswil aus. Insgesamt konnte man 27 Stände besuchen. Der «Märt» war sehr gut besucht und viele genossen nicht nur das tolle Herbstwetter, sondern auch den Austausch mit den Ausstellern und den Besuchern.

Der «Märt» präsentierte sich sehr vielseitig und bot sowohl kulturelle Unterhaltung, qualitativ hochstehendes Handwerk, Flohmarkt wie auch Gelegenheiten für kulinarische Leckerbissen. Die Bäuerinnen hatten fleissig gebacken, verkauften Brote, Zöpfe, Konfi, Guetzli und vieles mehr. Feinen, frischen Süssmost, direkt ab Presse gab es beim Männerchor, Kaffee und Jodelgesang bot der Jodler Klub Edelweiss an.

Babykleider, Mützen und mehr Selbstgenähtes fand sich am Stand von Daniela Birrer und Rahel Christen (Puusteblume). Viel Genähtes, Gestricktes, Gehäkelttes boten die Frauen aus dem Sonnbühl (Aktivierungsgruppe) an. Auch das Lisme-Stöbli des Frauenvereins präsentierte farbenfrohe Decken, Socken, Kappen und Halsbänder, gefertigt in vielen Stunden Heimarbeit aus Resten Wolle.

Hochwertige Taschen und Necessaire bot Kalina (Karin Felber und Selina Bertschi) an. Sonderwünsche wurden gerne als Bestellung aufgenommen. Weiter wurden die Marktbesucher verwöhnt mit vielen Gebrauchsgegenständen aus Holz, Beton, Blech etc. Urs Küng präsentierte seine Drechsler- und Handarbeiten (Schalen, Armreif, Anhänger). Bei Sonja Wiederkehr fand man Dekozauber aus Blechbüchsen und Holz.

Wer sich gerne einen schönen Spruch vor die Türe stellen oder aufhängen möchte, wurde bei Daniela Christen am Stand gut

beraten. Grosse und kleine Kreationen aus Beton, Holz und Stahl zeigten Roswita und Othmar Suppiger. Das Quartett Andrea Steinger, Regula Vogel, Jacqueline Vonwyl und Manuela Vonarburg hatten einen Stand voller kleiner Geschenke. Magnete fanden sich darauf, ebenso wie Babyfinkli oder Lichtgläser.

Bei Sepp Steinger gab es seine speziellen Vogelhäuschen mit Inhalt (Kidlischnaps und Gläser), zweckmässige Vogelnistkästen, Eichhörnchenfutterstationen, Holzsterne und mehr. Auch beim Verein Kulturhaus Zuswil, namentlich bei Toni Bättig durfte man Holzarbeiten bewundern, seien es Engel, Herzen, Sterne etc., alles naturbelassen und handgefertigt. An einem zweiten Stand des Vereins wurden Salben und Schmuck angeboten. Der Familientreff wartete gar mit fünf Ständen auf, alle im Rahmen eines Flohmarktes. Diese Stände liefen sehr gut, waren doch am Abend nur mehr wenige Artikel wieder einzupacken.

Der Verein NaVo, Natur und Vogelschutz Ettiswil Alberswil zeigte, wie man alte Tassen sinnvoll in Vogelfutterplätze umwandeln könnte. Ebenso lagen diverse Broschüren auf. Jederzeit durfte man sich bei den Standbetreibern auch über ihre Arbeit informieren.

Gut vertreten war auch die Schule. Die Oberstufenschüler betrieben die Festwirtschaft beim Sigristenhaus und verwöhnten die Marktbesucher mit Kürbissuppe und Hotdog. An den Ständen 1 und 2 konnte man Arbeiten aus dem Projektunterricht sowie Leckereien kaufen (Schlüsselanhänger, Holzbretter, Kerzen, Backmischungen, Lebkuchen, Nidelzettli). Die 3. und 4. Klasse Ettiswil hatte gebastelt und verkaufte u.a. Lesezeichen. Auch die Schüler des Schulhauses Kottwil feilschten mit Selbstgebasteltem (Notizständer, Magnete, Seifen, Briefmarken, Traumfänger). Wer schliesslich nicht bis zur Festwirtschaft warten konnte, hatte die Möglichkeit, sich beim Team Jugendraum mit Kaffee und Kuchen zu verpflegen.

Ein in allen Teilen gelungener Herbstmärt!

Bericht und Fotos von Cornelia Schmid

Impressionen des Kultour- und Hobbymärts 2021



Kultour-Hobby-Herbstmärt 2021



WMS Willisau – Verbindung von schulischer Ausbildung und Praxisorientierung

Die Wirtschaftsmittelschule, kurz WMS, bildet einen Mittelweg zwischen Berufsbildung und Gymnasium. Neben dem Berufsausweis EFZ Kaufmann/Kauffrau erwerben die Auszubildenden auch das Berufsmaturazeugnis, das zum Studium an verschiedenen Fachhochschulen berechtigt. Dazu kommen ein SIZ-Informatik-Diplom sowie die internationalen Sprachdiplome DELF und FCE auf Niveau B2.

Die WMS legt nicht nur Wert auf den berufsspezifischen Unterricht, sondern auch auf eine breite, fundierte Allgemeinbildung und die Förderung der persönlichen Kompetenzen. Während dreier schulischer Ausbildungsjahre werden am Standort der Kantonsschule Willisau fachspezifische Theorien und Arbeitstechniken erlernt sowie interdisziplinäre Projekte erarbeitet. Am Ende des zweiten Jahres schnuppern die Auszubildenden in einem 8-wöchigen Betriebspraktikum erstmals Praxisluft. Das letzte Ausbildungsjahr findet Vollzeit in einem Betrieb statt.

Yannick Schmid aus Ruswil, Abschlussjahrgang 21 sagt: «Ich würde die Ausbildung allen empfehlen, die noch nicht wissen, in welche Richtung sie gehen wollen. Die WMS ist facettenreich und bietet neben den vertieften Fachkenntnissen im Bereich Wirtschaft eine gute Allgemeinbildung.» Klassenkollegin Karina Vojtasko aus Schötz ergänzt: «Die Ausbildung an der WMS hat mir Zeit gelassen, reifer zu werden und mich auf das Berufsleben vorzubereiten, ohne schon in eine spezifische Richtung gelenkt zu werden.»

Der nächste Schnuppervormittag am Dienstag, 18.1.22 bietet interessierten Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, am regulären Unterricht teilzunehmen und den Alltag an der WMS selbst mitzuerleben. Genauere Hinweise zum Schnuppertag sind auf der Website der Kantonsschule Willisau (<https://kswillisau.lu.ch>) oder <https://kswillisau.lu.ch/bildung/Wirtschaftsmittelschule> zu finden. Der neue WMS-Instagram-Account zeigt unter anderem einen von WMS-Schülerinnen und -Schülern produzierten Portraitfilm, der einen anschaulichen Überblick über die Schule und den Ausbildungsgang gibt.

Artikel von Anita Bieri (Lehrperson, Kantonsschule Willisau)



Bildquelle: Jessica Felber



Prost Gewohnheiten!

Am Freitag ein Feierabendbier, am Samstag Rotwein zum feinen Znacht – und am Sonntag? Ob es gelingt, da mal bewusst auf Alkohol zu verzichten trotz Besuch des FCL-Matches? Eines vorneweg: Mit Gewohnheiten zu brechen ist nicht leicht, aber es lohnt sich.

Jetzt kommt sie wieder, die Zeit der Weihnachtsapéros, Familienfesten und Neujahrsessen. An diesen Anlässen konsumieren die meisten Alkohol. Wer keinen Alkohol trinkt, fällt auf. Weshalb gehört Alkohol bei diesen Anlässen dazu? Weil er schmeckt? Für eine ausgelassene Stimmung? Weil es schon immer so war?

Ich trinke an diesen Anlässen (fast) immer Alkohol. Manchmal nehme mich mir vor, darauf zu verzichten. Das fällt sehr schwer, weil ich es gewohnt bin und viele Leute um mich herum auch trinken. Gelingt mir der Vorsatz nicht, bin ich enttäuscht und frage mich, ist das noch Gewohnheit oder bin ich schon abhängig? So auch beim letzten FCL-Match, als ich mir nach zwei "Alkoholtagen" vorgenommen hatte, auf einen "Hatrick" zu verzichten. Als mein lieber Bruder zur Feier des 1:0 Bier besorgte und mir ebenfalls einen Becher in die Hand drückte, konnte ich nicht widerstehen – zu gross war die Macht der Gewohnheit. Die Flinte ins Korn werfe ich deshalb nicht und die nächste Gelegenheit für eine Trinkpause bietet sich schon bald:

Im Rahmen des **Dry January** gönnen sich Millionen von Menschen auf der ganzen Welt ab Neujahr einen Monat ohne Alkohol. 7 von 10 Personen, die mitmachen, fühlen sich dadurch gesünder und haben mehr Energie. Mehr als die Hälfte verliert an Gewicht und/oder hat eine feinere

Haut. Praktisch alle sparen Geld. Und auch langfristig zahlt es sich aus, sage und schreibe ganze 72% konsumieren auch nach sechs Monaten weniger Alkohol.

Sind Sie dabei? Auf die Gesundheit!

Weitere Informationen zum Dry January: www.dryjanuary.ch

Die Suchtberatung in Ihrer Region: www.sobz-willisau-wiggertal.ch

Weiteres zum Thema: www.akzent-luzern.ch/alkohol



Anstossen kann man mit oder ohne, der Dry January lädt dazu ein, mit Gewohnheiten zu brechen und bewusst auf Alkohol zu verzichten – was in manchen Situationen schwerfallen kann. (Quelle: Pixabay)

Sie suchen Hilfe?

SOBZ, das Sozialberatungszentrum Region Willisau-Wiggertal sucht mit Betroffenen und/oder Angehörigen zusammen nach Lösungen. Das Angebot ist kostenlos und gilt für alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden der Region Willisau-Wiggertal. Die Beratung erfolgt durch Fachpersonen und ist diskret.

Adresse: SoBZ Region Willisau-Wiggertal, Kreuzstrasse 3B, 6130 Willisau

Tel.: 041 972 56 20

Mail: willisau@sobz.ch

Webseite: www.sobz-willisau-wiggertal.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr / 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Spendenergebnis der Herbstsammlung 2021 in Ettiswil und Kottwil

Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung!

Vom 20. September bis 30. Oktober 2021 waren Freiwillige von Pro Senectute Kanton Luzern unterwegs und sammelten für die Sozialarbeit von Pro Senectute Kanton Luzern. So kamen in der Gemeinde Kottwil Fr. 2200.00 und in Ettiswil Fr. 7966.00 zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern danken Sepp Bucher und Margrit Ludin, OV Kottwil und Ettiswil allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Sammelnden für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Der in Gemeinde verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

Selbstbestimmung - hinschauen und helfen

Pro Senectute Kanton Luzern setzt sich für ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ein. Doch manchmal braucht es wenig, um als älterer Mensch unverhofft in eine Notlage zu geraten. Pro Senectute Kanton Luzern schaut hin und handelt. Mit der kostenlosen und diskreten Sozialberatung ist Pro Senectute für Betroffene da – gezielt, unkompliziert und diskret. Pro Senectute Kanton Luzern hilft in schwierigen Situationen Lösungen zu finden und die Lebensqualität zu verbessern. Wir stärken die Unabhängigkeit der älteren Menschen mit zahlreichen Angeboten unter anderem im Bereich Bildung+Sport, oder der unentgeltlichen Rechtsauskunft. Pro Senectute

Kanton Luzern unterstützt ältere Menschen auch im Alter würdevoll und selbstbestimmt zu leben.

Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen
Sepp Bucher und Margrit Ludin
OV Kottwil und Ettiswil



Kerzen hören und Töne sehen.

Eine klingeuchtende Konzertstunde.



Die Saxophonistinnen Claudia Vollenweider aus Ettiswil und Christina Wyss Djoukeng aus Reiden musizieren seit vielen Jahren in unterschiedlichster Art zusammen. Für ihre Duett-Projekte, die sie in den letzten Jahren intensiver verfolgen, suchen sie immer wieder Werke in allen Winkeln und Epochen der Musikgeschichte und stellen so Konzerte zusammen, die sowohl diese

Musik als auch den bespielten Raum ins Konzept einbeziehen.

Ganz in diesem Sinne haben sie in diesem Jahr ein Adventsprogramm kreiert, welches sich nicht der klassischen Weihnachtsmusik widmet, sondern abwechslungsreich mit warmen Klängen und besinnlichem Licht die dunkle Nacht erhellt und so auf die festliche Zeit einstimmt. Ältere Werke von Michael Haydn und Johann David Heinichen erklingen für einmal auf dem Saxofon, doch auch neuere

Werke wie die «Milonga del Angel» von Astor Piazzolla oder Originalstücke aus den «Soundscapes» von Rob Buckland bilden die Grundlage der klingenden Kerzen und der leuchtenden Töne.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Einstimmung ein.

Freitag, 17. Dezember, 19.30 Uhr, Sakramentskapelle Ettiswil. Zertifikatspflicht. Kollekte.

Benefiz-Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Ettiswil

Unter dem Motto: «nimm dir chli Zyt» findet am Sonntag, 12. Dezember um 17.00 in der Pfarrkirche Ettiswil ein Benefizkonzert zu Gunsten der Fundacion Hermano Miguel, El Laurel, Ecuador statt.

Mirjam Rast, Cousine von Annelise Laubacher arbeitet seit über 30 Jahren unentgeltlich in El Laurel. Sie ist Generaldirektorin der Fundacion Hermano Miguel. Seit 1989 hat sie mit Pfarrer Lothar Zagst verschiedene Abteilungen aufgebaut, die heute durch die Fundacion betreut werden.

Mit besinnlichen Weihnachtsmelodien aus verschiedenen Regionen der Welt werden sie von Annelise Laubacher-Leu, Gitarre und Gesang, zusammen mit Luciano Poli, Panflöte und Pius Schürch, Klavier / Orgel auf die kommende Weihnachtszeit eingestimmt.

Besonders erwähnenswert sind die Mundart-Weihnachtslieder, mit denen Annelise Laubacher Jung und Alt begeistert.

Der Eintritt ist gratis, anschliessend an das Konzert wird eine freiwillige Türkollekte eingezogen.

Für das Konzert gelten die zum Zeitpunkt gültigen Covid-19 Regelungen.



ÖFFNUNGSZEITEN im Monat Dezember

PROGRAMM für die 5./6. Primar

Mittwoch, 01. Dezember 2021 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch, 08. Dezember 2021 14.00 – 16.00 Uhr
→ Weihnachtsspezial – Lebkuchenhäuschen machen

Weihnachtsferien ☺

PROGRAMM für Oberstufen

Freitag, 3. Dezember 2021 19.30 – 21.30 Uhr
→ 1. OS Treff

Samstag, 11. Dezember 2021 15.00 – 17.00 Uhr
→ Bubble Soccer in Turnhalle

Mittwoch, 15. Dezember 2021 14.00 – 17.00 Uhr
→ Pralinen kreieren – mit Anmeldung

Freitag, 17. Dezember 2021 19.30 – 23.00 Uhr

Weihnachtsferien ☺



Angebote der Jugendarbeit:

- Jugendraum (mit Jugendlichen) betreiben
- Aktive Freizeitgestaltung, Kurse organisieren
- Beratungs- und Anlaufstelle für Jugendliche, Eltern, Lehrer, etc.

Telefonische Erreichbarkeit:

☎ 079 829 31 13

Jugendarbeiterin: Zoe Stadler

zoe.stadler@ettiswil.ch

<https://jugendarbeit-ettiswil.jimdosite.com>

Jugendarbeit – Dorf 21 – 6218 Ettiswil

Kuchenstand am Herbstmärt



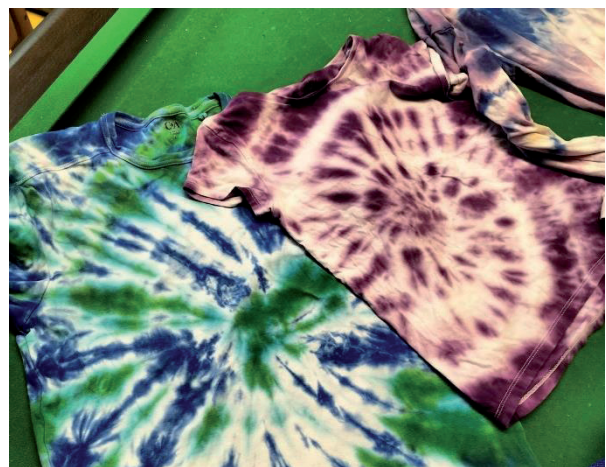
Zu unserem Glück war das Wetter an jenem Samstag sonnig und der Herbstmärt hatte viele Besuchende. Punktllich um 10.00 Uhr morgens standen die Jugendlichen mit ihren selbst gebackenen Kuchen und frischem Kaffee bereit zum Verkauf. Der Tag war ein voller Erfolg und wir konnten alle unsere Kuchen verkaufen. Mit den Einnahmen unternehmen wir mit den Jugendlichen, welche am Herbstmärt mitgeholfen haben etwas tolles nach ihrer Wahl.



Batik-färben

Die Primarstufen der 5. Und 6. Klassen haben erneut das Batik Textilfarben gewünscht. Natürlich war ich offen für diesen Vorschlag und stellte den Jugendlichen die Materialien und Farben zur Ver-

fügung. Sie selbst brachten ihre eigenen weissen Textilien mit. Das Angebot war breit, Kissenbezugen, Leggings, T-shirts, Socken und Pullover. Fleissig wurde alles mit den bunten Farben und diversen Techniken eingefärbt. Die Resultate sind super geworden und lassen sich sehen.



Pizza and chill





Am Freitagabend gab es für alle Jugendlichen der Oberstufen ein Pizza and chill. Pizzateig, Käse und Tomatensauce standen im Jugendraum bereit. Wer noch Spezial Wünsche hatte, durfte diese anschliessend noch selbst einkaufen gehen. Essen ist bei den Jugendlichen immer sehr beliebt und die Plätze rund um den Pizzaofen füllten sich rasch. Eine gemütliche Runde. Schon bald duftete es nach frisch gebackenen Pizzas im ganzen Jugendraum. Mhmm lecker!



Zoe Stadler
Soziokulturelle Animatorin
Bereich Jugend / Alter und Integration

Die Alterskommission lädt zur Informationsveranstaltung ein:

Leben und Wohnen im Alter - Beginn einer neuen Lebensphase

Wir treffen uns am

Mittwoch, 19. Januar 2021, um 14.00 Uhr
bis ca. 17.00 Uhr (Standort nach Ansage)

In Zusammenarbeit mit Herrn R. Vinatzer, Heimleiter des Sonnbühls, Herrn M. Richard, WAS (Wirtschaft, Arbeit und Soziales) des Kantons Luzern, und Frau A. Stübi, Pro Senectute, informieren wir Sie über folgende interessante Themen:

➤ **Wer hat Anspruch auf Ergänzungsleistung?**

- Wie werden die Ergänzungsleistungen berechnet?
- Wie wird das Eigenheim angerechnet?
- Welche Konsequenzen haben Erbvorbezüge und Schenkungen?
- Wer hat Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung?

➤ **Eintritt ins Pflegeheim/ Eintritt ins Wohnen 60+**

- Allgemeine Gedanken zum Thema
- Was muss beachtet werden?
- Wie setzen sich die Heimtarife zusammen und wer bezahlt was?

➤ **Angebote der Pro Senectute**

➤ **Offene Fragerunde**

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen!

Alterskommission Gemeinde Ettiswil



SCHULE ETTISWIL

Eintritt in den Kindergarten

In Ettiswil haben die Kinder die Möglichkeit, den Kindergarten während zweier Jahre zu besuchen. Der Besuch ist während eines Jahres obligatorisch und während eines zweiten Jahres freiwillig.

- Der Kindergarten wird altersgemischt geplant und umgesetzt.
- Der 2-jährige Kindergarten ist in die Blockzeitenstruktur der Schule integriert. Das bedeutet, dass der Unterricht für alle Kinder des Kindergartens und der Primarschule am Morgen zur gleichen Zeit beginnt und endet.
- Deutsch als Zweitsprache (DaZ) und die Integrative Förderung (IF) sind auch im Kindergarten Bestandteil des Unterrichts.
- Kinder, die vor dem 1. August fünf Jahre alt werden, haben im Schuljahr, welches am 1. August des gleichen Jahres beginnt, den Kindergarten zu besuchen.
- Die Erziehungsberechtigten können jüngere Kinder in den Kindergarten schicken, sofern diese die Anforderungen erfüllen.
- Der Eintritt in den Kindergarten ist halbjährlich möglich.

Zweijahreskindergarten

(freiwilliges Kindergartenjahr)

Das Gesetz über die Volksschulbildung (SRL 400a) gibt den Erziehungsberechtigten die Möglichkeit, dass ihr Kind den Zweijahreskindergarten besuchen kann.

- Für den Eintritt in das freiwillige Kindergartenjahr erfüllt das Kind folgende Voraussetzungen:
 - ✓ Es kann den Schulweg selbstständig gehen (entwicklungsentsprechend).
 - ✓ Es kann sich selbstständig umkleiden (Garderobe, Sportunterricht).
 - ✓ Es kann sich in die Blockzeitenstruktur des Kindergartens integrieren (fünf

Vormittage à 4 Lektionen), dazu kommt ein zusätzlicher Nachmittag.

- ✓ Es kann selbstständig aufs WC gehen.
- ✓ Der Kindergarten kann nicht drei Jahre besucht werden.

Anmeldung

Diejenigen Erziehungsberechtigten von Ettiswil und Kottwil mit Kindern, die bis zum 31.07.2022 fünf Jahre alt werden, also vor dem 01.08.2017 geboren wurden, erhalten Ende Dezember die Anmeldung für den obligatorischen Kindergarten.

Diejenigen Erziehungsberechtigten der Kinder, welche zwischen dem 01.08.2017 und dem 31.07.2018 geboren sind, erhalten Ende Dezember eine Anmeldung für das freiwillige Kindergartenjahr.

Rückstellung

- Die Erziehungsberechtigten können Kinder, die sie als noch nicht schulfähig einstufen, aber den obligatorischen Kindergarten besuchen müssten, nach einem Gespräch mit der Schulleitung um höchstens ein Jahr vom Kindergartenbeginn zurückstellen.
 - ➔ Diese Eltern bitte ich um Kontaktaufnahme mit der Schulleitung bis zum 31.01.2022.

Der Eintritt für diese Kinder ist halbjährlich möglich, im August und im Februar. Auch die Anmeldung für den Eintritt im Februar 2023 muss bis Ende Januar 2022 schriftlich erfolgen und ist verbindlich.

Falls Sie, geschätzte Eltern, noch Fragen oder Unsicherheiten haben ist die Schulleitung gerne bereit Auskunft zu geben.

Ich danke Ihnen für eine gute Zusammenarbeit mit der Schule zum Wohle der Kinder.

Schulleitung Ettiswil

Rolf Lindemann

Telefon: 041 984 13 55

schulleitung.kgus@schule-ettiswil.ch



SCHULE ETTISWIL

Herbstmärt

Bei schönstem Herbstwetter fand am Samstag, den 23. Oktober, der diesjährige Ettiswiler Kultour- und Hobby-Herbstmärt statt.



An vielen kreativen Ständen wurden schöne Dekoartikel, Geschenkideen, Handgefertigtes und feinste Verpflegung angeboten.

Auch die Schule nahm mit verschiedenen Ständen am Herbstmärt teil.

So führten die 3./4. Klässler selbstständig ihren Stand mit Selbstgebasteltem. Auch die SchülerInnen aus Kottwil betreuten einen eigenen Stand mit handgefertigten Produkten und die Ettiswiler Oberstüfler sorgten mit einem Essensstand sowohl für das leibliche Wohl, als auch mit zwei weiteren Ständen für erfolgreiche Verkäufe mit ihren im Projektunterricht hergestellten Geschenkideen und Produkten.



Der Anlass war für alle Beteiligten eine „gfreute“ Sache und wir möchten uns bei der Bevölkerung ganz herzlich für ihre grosse Unterstützung bedanken!

Tag der offenen Schulaustüren

Am selben Tag wie der Herbstmärt 2021 fand auf der Schulanlage Ettiswil der Tag der offenen Tür statt.

Die verschiedenen Schulhäuser waren von 10.00 - 14.00 Uhr zur freien Besichtigung für die Bevölkerung geöffnet. Um 10.30 Uhr und um 13.30 Uhr fanden zudem Führungen mit dem Architekten Daniel Felber, FT Architektur, und Hanspeter Fischer, Präsident der Baukommission Ettiswil, statt.

Des Weiteren wurde die Jugendarbeit von Zoe Stadler, Soziokulturelle Animation, um 11.30 Uhr und um 14.30 Uhr vorgestellt.



Die renovierten Schulanlagen wurden von den EttiswilerInnen rege besucht und das Interesse der Bevölkerung für die Neuerungen, wie beispielsweise die Kindergärten im Schulhaus 03, war gross.

Wir bedanken uns bei allen Interessierten recht herzlich für Ihren Besuch und Ihr Interesse an unseren Schulanlagen!

ICT an der Schule Ettiswil

Die grosszügige Aufstockung digitaler Geräte vereinfacht den Unterricht sehr!

Schon länger werden Medien wie Tablets, Laptops und Computer im Unterricht der Ettiswiler und Kottwiler Lernenden integriert.

Nun sind die verschiedenen Einrichtungen, ganz im Sinne des Lehrplans 21, in unserer Schule nochmals massiv aufgestockt worden, um möglichst allen Lernenden einen guten Zugang zu Übungsmöglichkeiten und zur ICT zu gewährleisten. Denn auch in der Schule kommt die Digitalisierung an und die Handhabung der Geräte will geübt werden.

Auch die Lehrpersonen wurden mit neuen, leistungsstarken Notebooks ausgestattet, mit denen die Unterrichtsvorbereitung und weitere digitale Arbeiten nun einfacher von statten gehen.

Durch den Schulhausumbau, der diesen Herbst erfolgreich abgeschlossen werden

konnte, verschwanden die alten Informatikzimmer. Diese Räumlichkeiten werden neu als Gruppenräume und Klassenzimmer genutzt.

Stattdessen konnten viele neue Geräte angeschafft werden, die nun rege in den Schulzimmern zum Einsatz kommen:

Wie bisher hat der Zyklus 1 pro Schulzimmer einige Tablets zur Verfügung.

Die 3. und 4. Klassen haben nun alle bisherigen Laptops für sich, was knapp einer 1:2-Ausstattung entspricht.

Geplant war dann nach den Vorgaben des Kantons ab der 5. Primarschule für alle Lernenden ein Notebook.

Doch wie heisst es so schön: Das Leben geschieht, während man Pläne schmiedet...

Die Lieferung der Oberstufengeräte verzögerte sich. Zuerst hätte es knapp auf Schulstart gereicht, dann wurde daraus November, Februar, April... bis auf unbestimmte Zeit.

Wie wunderbar, sind wir eine kleine Schule, in der alle einander aushelfen. Die Hälfte der Geräte des Zyklus 2 (diese Lieferung traf ein!) wurden dem Zyklus 3 "ausgeliehen", so dass alle Lernenden in irgendeiner Form Zugriff auf Notebooks haben konnten.

Endlich sind nun auch die Oberstufengeräte eingetroffen.

Bis Ende Kalenderjahr sollten diese geklont und einsatzbereit sein. Sämtliche Lernenden der 5.–9. Klasse erhalten ein Notebook als Arbeitsgerät für den Unterricht, das sich dann flexibel einsetzen lässt. Um den Gebrauch zu regeln, besprechen die Lehrpersonen mit den Lernenden die Nutzungsvereinbarung, die dann auch zum Unterschreiben nach Hause gebracht wird.

Die häufigsten Fragen rund um die Notebooks werden dann auch auf der Website aufgeschaltet und ergänzt. Herzlichen Dank an die Elternmitwirkung für die interessanten Fragestellungen.

Somit hoffen wir, dass die aktualisierten Pläne aufgehen werden und wünschen uns allen (weiterhin) gutes Gelingen!



Maschinistenabteilung sorgte mit der Motorspritze und Bachansaugung für genügend Wasser auf dem Brandplatz, da zufälligerweise der nahegelegene Hydrant defekt war.

So konnten die an den Gesamtübungen erlernten Sachen angewendet und umgesetzt werden.

An der Schlussbesprechung wurden Inputs und Anregungen mit auf den Weg gegeben und die guten Sachen gelobt.

Nach der Übung wurden alle Eingeteilten mit Speis und Trank im Aussenbereich verpflegt.

Die beiden anwesenden Gemeindeammänner Boog Urs und Häfliger Sepp bekundeten mit Ihrem Besuch Ihr Interesse an der Tätigkeit der Feuerwehrleute. Boog Urs dankte nach der Übung allen Eingeteilten für Ihre Einsatz.

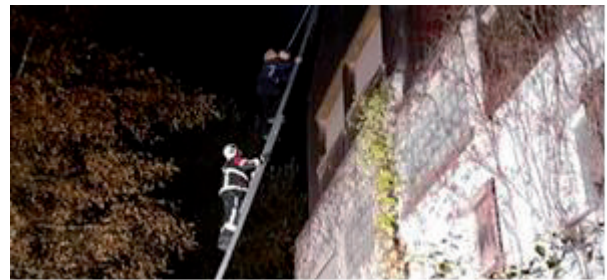


Herbsthauptübung 2021

Am Freitag, 29.10.2021 fand die Herbsthauptübung der Feuerwehr Ettiswil-Alberswil statt.

Durch einen elektrischen Defekt entfachte sich im Turmgebäude des Naturlehrgebiets Buchwald ein Brand. Fünf Personen befanden sich zum Zeitpunkt des Brandausbruchs im Gebäude und wurden vom Feuer und Rauch eingesperrt. Für die Feuerwehr galt es, diese Personen möglichst schnell zu retten. Durch die Sirenen der Einsatzfahrzeuge wurden die Kühe auf der nahegelegenen Weide aufgeschreckt und ein Vieh verirrte sich im Bach. Diese Kuh musste von der Feuerwehr ebenfalls gerettet werden.

Die eingesperrten Personen wurden von der Atemschutzabteilung via Treppe und Leiter gerettet und zur Pflege und Betreuung an die Sanitätsabteilung übergeben, währenddessen die Kuh aus dem Bach gerettet wurde. Die



Rettung über die Leiter



TLF im Einsatz



Links Einsatzleiter Oblt Roland Christen

FDP

Die Liberalen



Einladung zur FDP-Parteiversammlung

Freitag, 3. Dezember 2021, 19.30 Uhr Sigristenhaus Ettiswil

Herzliche Einladung zur diesjährigen ordentlichen Herbst-Parteiversammlung

Für einen feinen Begrüssungsapéro treffen wir uns um 19.30 Uhr vor dem Sigristenhaus. Anschliessend folgt unsere ordentliche Parteiversammlung.

Traktanden

1. Jahresbericht Parteipräsident / Abschluss Kasse / Revisorenbericht
2. Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember
3. Dorfkernentwicklung in Ettiswil
4. Varia



Den Abend lassen wir anschliessend ausklingen bei guten Gesprächen und feinen Samichlaus-Naschereien. Der Vorstand freut sich über eine zahlreiche Teilnahme und einen gemütlichen Abend.

Freundliche Grüsse

FDP Ettiswil

FDP Parteitag 8. Dezember 2021, 10 Uhr Festhalle Sempach

Der Parteitag steht unter dem Motto:

<<Erfinden statt verbieten – Fortschritt durch Innovation>>

**Die
Mitte**



Advent 2021



Zeit der Musse,
Zeit der Ruhe,
in der man sich was Gutes tue
und beizeiten nicht vergisst,
dass bald Weihnachten ist.

(Achim Schmidtman)



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit,
frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihre CVP Ettiswil

Hinweis zum Neujahrsapéro: auf Grund der aktuellen Lage ist der traditionelle Neujahrsapéro vom Samstag 1.1.2022 noch offen.



Winterstimmung

Kälte, entschwundene Farbenpracht und Stille. Der Winter schleicht sich ein. Die Natur scheint zu schlafen und wirkt in sich gekehrt.

Bis auf wenige haben sich die Tiere in ein sicheres Winterquartier zurückgezogen und verbringen die kalte Jahreszeit gut geschützt in einem sicheren Versteck. Der Lebenssaft hat sich auch aus den Pflanzen zurückgezogen und schlummert einstweilen in Wurzel oder Rhizom um im kommenden Jahr wieder von neuem auszutreiben und die Welt mit einer Farbenpracht zu erfüllen.



Winterliche Stimmung im Naturlehrgebiet, Dezember 2020.

Im Winter wird geruht, Kräfte gespart und gut eingeteilt – die Natur lebt es vor.

Das Naturlehrgebiet wünscht eine ruhige Winterzeit mit schönen Erlebnissen auch vor der Haustür.

Agenda:

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und das Naturlehrgebiet blickt auf ein bewegtes Jahr zurück. Corona bedingt musste das Programm und die Veranstaltungen laufend den entsprechenden Bedingungen angepasst werden. Wir bedanken uns für die grosse Flexibilität der Teilnehmenden. Dennoch durfte das Naturlehrgebiet viele Besuchende – Private, Schulklassen und weitere Gruppen – rund ums Jahr begrüßen. Naturnahe Erholung ist gefragt!

Das Naturlehrgebiet befindet sich im Wandel, denn im kommenden Jahr wird das Ersatzneubauprojekt realisiert. Wir freuen uns auch während den Bauarbeiten auf die Rücksicht und Flexibilität der Besuchenden zählen zu dürfen. Das Naturlehrgebiet wird während dieser Zeit in diesem Rahmen laufend berichten.



Das alte Kiesturmgebäude im Winterkleid, Dezember 2020.

Das Naturlehrgebiet informiert monatlich über aktuelles Geschehen mittels **Newsletter**. Melden Sie sich auf der Homepage gleich an. Auf **Instagram** sind wöchentlich aktuelle Impressionen aus dem NLG zu finden. Werden Sie Freund und folgen Sie dem NLG.

Weitere Informationen und aktuelle Meldungen zur Saison finden Sie auf www.naturlehrgebiet.ch



Einen grossen Dank für die Spielplatzerweiterung

Die Überraschung und die Freude waren für die Kinder und das Personal der KITA Sonnbühl gross, als im Oktober der bisherige Spielplatz auf dem Areal der Stiftung Sonnbühl um einen Spielturm und eine Rutschbahn erweitert wurde. Diese Spielplatzvergrösserung bietet den Kindern die Möglichkeit, ihren Bewegungsdrang auf noch vielfältigere Art und Weise auszuleben.



Ein riesiges Dankeschön gilt Allen, welche zur Realisierung beigetragen haben, im Besonderen der Stiftung Sonnbühl, der Raiffeisenbank Ettiswil und der proWin-Beraterin und Ettiswilerin Regula Vogel, durch welche der Verein KITA Sonnbühl im Sommer 2020 eine Spende von proWin (symbiotische Reinigung, natura wellness und best friends) entgegennehmen durfte.

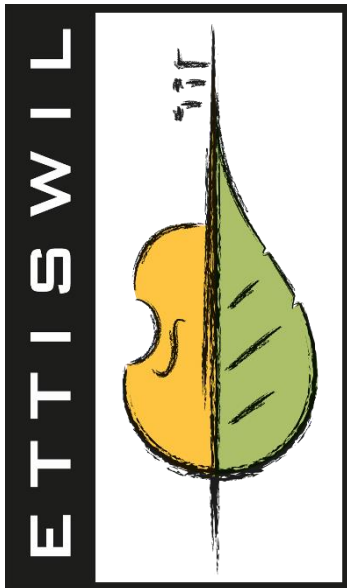
Herzlichen Dank!

Weihnachtsferien

Die Praxis bleibt vom **Freitag, 24. Dezember 2021 bis am Sonntag, 02. Januar 2022** geschlossen.

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein Gesundes 2022!





EINLADUNG

zur Gemeindeversammlung

Dienstag, 07. Dezember 2021, 20.00 Uhr
in der Büelacherhalle Ettiswil

Traktandum

- 1. Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2025 mit Budget 2022 inklusive Steuerfuss**
- 2. Sonderkredit Sanierung Hinterfeldstrasse**
- 3. Änderung des Siedlungsentwässerungsreglements**
- 4. Änderung des Abfallverwertungsreglements**
- 5. Verabschiedung Katharina Jauch als Bauverwalterin**

Verschiedenes / Umfrage

Corona Hinweise

Aufgrund der aktuellen Lage sind an der Versammlung folgende Punkte zu beachten:

- Die Gemeindeversammlung darf rechtlich trotz Pandemie ohne Personeneinschränkungen durchgeführt werden.
- Es gilt keine Zertifikatspflicht.
- Personen, die sich krank oder unwohl fühlen, bleiben der Veranstaltung fern.
- Teilnehmende Personen haben jederzeit einen Abstand von 1.5 m voneinander einzuhalten.
- Auf Händeschütteln ist zu verzichten.
- Während der gesamten Gemeindeversammlung gilt Maskenpflicht.

Für weitere Informationen verweisen wir Sie auf das Schutzkonzept auf unserer Website www.ettiswil.ch. Besten Dank für die Einhaltung der Massnahmen und Ihr Verständnis. Wir behalten uns vor, kurzfristig die neusten Vorgaben von Bund und Kanton umzusetzen.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung ihren politischen Wohnsitz geregelt haben.

Das Stimmregister, der Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2025 mit Budget 2022 und die übrigen Akten zu den Sachgeschäften liegen während zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf (§ 22 Stimmrechtsgesetz).

Interessierte haben die Möglichkeit, den vollständigen Auszug zu beziehen, entweder via Telefon 041 984 13 20 oder per E-Mail gemeindeverwaltung@ettiswil.ch. Die Unterlagen sind auch unter www.ettiswil.ch/aktuell publiziert.



Direkter Zugriff auf die Botschaft mittels QR-Code

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gemeinderat Ettiswil

Traktandum 1 Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2025 und Budget 2022

In Kürze

Der Gemeinderat legt den Stimmberechtigten das Budget 2022 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 299'400 und Investitionsausgaben von CHF 3'387'100 sowie einem gleichbleibenden Steuerfuss von 2.05 Einheiten vor.

Ausgangslage

Mit dieser Botschaft informieren wir Sie über den Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2025 und dem Budget 2022 der Einwohnergemeinde Ettiswil. Die Erarbeitung erfolgte zum vierten Mal auf der Grundlage des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und den Vorgaben des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2).

Im Vergleich zum Budget 2021 fällt der Transferaufwand (z. B. Beiträge an Gemeinwesen) um rund CHF 290'000 höher aus. Gebundene Ausgaben wie beispielsweise die Ergänzungsleistung oder Beiträge an die Spitex und KESB erhöhen die Aufwände im Budget. Der höhere Sach- und übrige Betriebsaufwand ist grossmehrheitlich auf den ICT-Support im Bereich Bildung um rund CHF 110'000 zurückzuführen. Auch beim Personalaufwand wird mit einer Erhöhung von rund CHF 180'000.00 gerechnet. Der Stufenanstieg Kindergarten und Primarstufe, die ordentliche Besoldungserhöhung im Bereich Bildung, die zusätzliche Abteilung auf Stufe Primar sowie die Pensenerhöhung Gemeinderat und im Sozialamt führen zu dieser Kostensteigerung.

Im Gegenzug fällt der Fiskalertrag um CHF 545'000 höher aus, da von leicht steigenden Steuereinnahmen ausgegangen wird. Weiter erhöht sich der Transferertrag (z. B. Beiträge von Gemeinwesen) um CHF 291'000. Dies ist grossmehrheitlich auf den höher ausfallenden Kantonalen Finanzausgleich zurückzuführen.

Investitionen

Für das Jahr 2022 sind Investitionsausgaben im Umfang von CHF 3'387'100 vorgesehen. Die grössten budgetierten Einzelbeträge sind mit der Fertigstellung Neubau Schulhaus Kottwil mit CHF 2'080'000 sowie mit dem Investitionsbeitrag an die Sanierung und Erweiterung ARA Oberes Wiggertal von CHF 201'000 in der Investitionsrechnung enthalten. Es stehen weitere Projekte im Bereich Bildung mit neuen Wandtafeln und Lautsprecher an. Bei den Schulliegenschaften sind eine elektronische Schliessanlage mit teilweise neuen Aussentüren, die Erneuerung des Sporthallenbelages der Büelacherhalle und die Erneuerung des Spielplatzes geplant. Weiter ist die Dorfplatzgestaltung beim neuen Schulhaus Kottwil mit CHF 146'000 vorgesehen. Im Bereich Sicherheit sind Investitionen der Feuerwehr für die Neubeschaffung Helme inklusive Helm-Lampen in der Investitionsrechnung enthalten.

Die einzelnen Investitionen sind in der Zusammenstellung Investitionsrechnung sowie in den politischen Leistungsaufträgen der einzelnen Aufgabenbereiche ersichtlich.

Steuerfuss

Der Steuerfuss ist gemäss HRM2 Bestandteil des Budgets und wird nicht mehr separat zur Abstimmung vorgelegt. Im Aufgaben- und Finanzplan wurde für die kommenden Jahre unverändert mit einem Steuerfuss von 2.05 Einheiten gerechnet. Für das Jahr 2022 schlägt der Gemeinderat den Steuerfuss von 2.05 Einheiten vor.

Zusammenfassung

Die Budgetierung erfolgte wiederum vorsichtig. Das Budget geht von einem Minus von CHF 299'400 aus. Das sind CHF 232'200 weniger als in der Annahme des letztjährigen Finanzplanes. Mit dem soliden Eigenkapital von CHF 16 Millionen kann das geplante Defizit nach Ansicht des Gemeinderates gut verantwortet werden.

Trotz des budgetierten Defizits und den Herausforderungen bei den geplanten Investitionen, schaut der Gemeinderat zuversichtlich in die Zukunft. Die Planwerte in der Aufgaben- und Finanzplanung deuten an, dass mit dem jetzigen Investitionsvolumen auch in den kommenden Jahren mit einem verkraftbaren Aufwandüberschuss gerechnet werden muss.

Erfolgsrechnung Prognose

(in CHF 1'000)	Budget 2021	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Total Betrieblicher Aufwand	13'903	14'208	14'433	14'744	14'823
Total Betrieblicher Ertrag	13'121	13'909	14'068	14'241	14'415
Operatives Ergebnis negativ	782	299	365	503	408

Erläuterungen zu den Planungsgrundlagen

Der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) gibt Aufschluss über die voraussichtliche Aufgaben- und Finanzentwicklung der Gemeinde in den nächsten vier Jahren. Die Angaben entsprechen im ersten Jahr dem Budget, auf dieser Grundlage werden die drei Planjahre mit den Grundlagen errechnet. Der AFP wird im Sinne einer rollenden Planung jährlich überarbeitet.

Aufgrund der Bautätigkeit ist ein leichtes Wachstum der Wohnbevölkerung realistisch. Der Finanzplanung liegt die Annahme zugrunde, dass die Steuererträge ab dem Planungsjahr 2023 wieder leicht steigen. Die für die Planung zugrundeliegenden Werte decken sich mehrheitlich mit kantonalen Einschätzungen bzw. den Parametern im AFP des Kanton Luzern.

Finanzkennzahlen

	Grenzwert	R 2020	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025	Ø 22-26
Selbstfinanzierungsgrad	≥ 80 %	87.5 %	20.5 %	56.5 %	355.8 %	2'292 %	972.0 %
Selbstfinanzierungsanteil	≥ 10 %	12.5 %	4.9 %	5.3 %	5.2 %	5.5 %	5.3 %
Zinsbelastungsanteil	≤ 4 %	0.0 %	0.2 %	0.4 %	0.6 %	0.6 %	0.5 %
Kapitaldienstanteil	≤ 15 %	5.3 %	6.6 %	8.6 %	9.6 %	8.9 %	8.4 %
Nettoverschuldungsquotient	≤ 150 %	3.1 %	26.1 %	52.8 %	51.7 %	50.4 %	46.0 %
Nettoschuld pro Einwohner	≤ 870	100	865	1'704	1'687	1'665	1'644
Nettoschuld ohne SF pro Einwohner	≤ 2'448	910	1'549	2'031	1'959	1'944	1'881
Bruttoverschuldungsanteil	≤ 200 %	71.9 %	86.5 %	102.7 %	101.2 %	99.7 %	97.7 %

Kommentar zu den Finanzkennzahlen

Durch die getätigten hohen Investitionen können im Moment nicht alle Kennzahlen die vorgeschriebenen Bandbreiten einhalten. Im speziellen der Selbstfinanzierungsgrad und Selbstfinanzierungsanteil.

Infolge der im Finanzplan aufgezeigten Aufwandüberschüsse im 2022 - 2025 ist die Einhaltung der Kennzahlen in den nächsten Jahren nicht möglich. Der Gemeinderat ist jedoch der Meinung, dass die Ergebnisse aufgrund der gesunden finanziellen Ausgangslage mit einem Eigenkapital von CHF 16 Millionen Franken in dieser Planperiode verkraftbar sind. Aufgrund der zwei kritischen Kennzahlen, welche mit den hohen Investitionen zusammenhängen, müssen folgende Massnahmen ergriffen werden: jede geplante Investition wird genau auf deren Notwendigkeit und Dringlichkeit geprüft. Generell sind für die folgenden Jahre keine hohen Investitionen mehr geplant, was die Kennzahlen langsam aber kontinuierlich verbessern wird.

Budget 2022

Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen (Globalbudget)

	Budget 2021	Budget 2022	Abw. Betrag	Abw. %
1 Präsidiales und Kultur	595'310	687'717	92'407	15.5
2 Bildung, Sport und Freizeit	3'971'049	3'830'813	-140'235	-3.5
3 Gesundheit und Soziales	3'626'035	3'805'998	179'963	5.0
4 Raumordnung	185'313	220'925	35'611	19.2
5 Sicherheit, Infrastruktur, Immobilien, Umwelt	795'811	818'556	22'745	2.9
6 Steuern, Finanzen und Allgemeine Dienste *	-8'391'220	-9'064'612	673'392	8.0

* ohne Abschlussbuchung (Ergebnis)

Ergebnis aus Spezialfinanzierung SF

	Budget 2021	Budget 2022	Abw. Betrag	Abw. %
Ergebnis SF Feuerwehr	-89'300	-82'200	-7'100	-7.9
Ergebnis SF Abwasser	138'600	131'900	-6'700	-4.8
Ergebnis SF Abfall	3'700	-2'600	-6'300	-170.2

Investitionsrechnung nach Aufgabenbereich (Globalbudget)

	Budget 2021	Budget 2022	Abw. Betrag	Abw. %
2 Bildung, Sport und Freizeit	245'000	0	-440'000	-100.0
4 Raumordnung	56'000	18'000	-66'392	-22.4
5 Sicherheit, Infrastruktur, Immobilien, Umwelt	3'738'900	3'292'700	-446'200	-11.9
6 Steuern, Finanzen und Allgemeine Dienste	0	76'400	76'400	100.0

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, das Budget 2022 mit einem Mehraufwand von CHF 299'400, die Investitionsausgaben von CHF 3'387'100 sowie die politischen Leistungsaufträge der Aufgabenbereiche zu beschliessen. Der Steuerfuss der Einwohnergemeinde wird für das Jahr 2022 auf 2.05 Einheiten festgelegt.

Traktandum 2 Sanierung Hinterfeldstrasse (Sonderkredit)

Ausgangslage

Die Hinterfeldstrasse in Ettiswil im Ortsteil Kottwil als Verbindung zwischen Zuswil und Grosswangen wurde in den 1960er-Jahren umfassend erneuert und mit einem Asphaltbelag versehen. Die Strasse weist für ihr Alter einen relativ guten Zustand aus. Im Bereich der Steigung ab der K18 bis zur östlichen Zufahrt Zuswil weist der Belag Wellenbildungen und grössere Unebenheiten aus. Im übrigen Strassenabschnitt wurde der Belag mehrmals örtlich saniert. Die Gemeinde beabsichtigt eine umfassende Sanierung der Strasse, ohne dabei die Strasse auszubauen.

2. Projektbeschreibung

2.1 Allgemein

Die Hinterfeldstrasse wird auf der ganzen Länge auf dem Gemeindegebiet Ettiswil (ca. 865m) saniert. Es findet kein zusätzlicher Ausbau der Strasse statt. Der bestehende Normquerschnitt und die Gefällsverhältnisse werden mit der Sanierung übernommen, bzw. beibehalten.

2.2 Strassenbreiten

Die bestehenden Strassenbreiten werden beibehalten. Es wird festgestellt, dass mit den vorhandenen Strassenbreiten nicht alle Begegnungsfälle mit der signalisierten Geschwindigkeit (ausserorts 80km/h) möglich sind. Obwohl die vorhandenen Strassenbreiten zwischen 5.4 m und 5.8 m nicht den geltenden Normen entsprechen, wird mit der Sanierung der Strasse keine Verbreiterung vorgenommen. Dies passiert bewusst, mit der Absicht den Schwerverkehr auf dieser Strasse nicht zu fördern. Die heute teilweise nicht vorhandenen Bankette sollen, mit dem Versetzen der neuen Abschlüsse und mit dem Hocheinbau in einer Breite von 30 cm, als Kiesbankett erstellt werden.

2.3 Belag

Es ist neu folgender Belagsaufbau vorgesehen: Deckschicht 3.0 cm, Binderschicht 6.5 cm
Bestehender Belag/Deckbelag 2-3 cm abfräsen, Bestehende Tragschicht 4-7 cm.

Um der Beanspruchung und der heutigen Wellenbildung, insbesondere im Bereich der Zufahrt zur K18, entgegen zu wirken wird spezieller Belag gewählt.

2.4 Abschlüsse

Im Grundsatz wird ein neuer Schalenstein Granit verbaut, wo heute schon Abschlüsse vorhanden sind.

2.5 Entwässerung

Die Entwässerungsleitungen wurden im Vorfeld mit Kameraaufnahmen überprüft, der grösste Teil der Leitungen kann belassen werden, eine Leitung muss saniert und eine andere kann aufgehoben werden. Die Entwässerungsschächte werden saniert, es sind keine zusätzlichen Schächte nötig.

2.6 Beleuchtung

Es sind keine Massnahmen an der Beleuchtung vorgesehen.

3. Kosten

Kostenschätzung Gesamtkosten

(Beträge inkl. 7.7 % Mehrwertsteuer)

Baumeisterarbeiten inkl. Teuerungsannahme 2022	CHF	470'000
Signalisierung und Markierung inklusive Umleitungen	CHF	15'000
Spül- und Kanalaufnahmen Belagsuntersuchungen	CHF	20'000
Wiederherstellung und Ansaat	CHF	5'000
Honorare	CHF	45'000
Unvorhergesehenes	CHF	25'000
Total Sonderkredit	CHF	580'000

Antrag

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten den Sonderkredit von CHF 580'000 für die Sanierung Hinterfeldstrasse zu genehmigen.

Traktandum 3 Änderung des Siedlungsentwässerungsreglements

Infolge der Gesamtrevision der Ortsplanung muss das Siedlungsentwässerungsreglement (SER) aus dem Jahre 2004 bezüglich der Anschlussgebühren den neuen Bedingungen angepasst werden. Der Hauptgrund liegt darin, dass die heute bestehenden Bauzonenarten, auf denen die Berechnung der Anschlussgebühren basiert, nicht mehr in der gleichen Form existieren. Das Reglement wurde modernisiert und den aktuellen gesetzlichen Vorgaben angepasst. Die rechtliche Grundlage für die Einführung des Y-Prinzips für den baulichen und betrieblichen Unterhalt und die Einführung einer Vollzugsverordnung wird geschaffen.

Die wichtigsten Änderungen gegenüber dem alten Reglement

Einführung einer Vollzugsverordnung

Gemäss Art. 3 Abs. 2 erlässt der Gemeinderat neu eine Vollzugsverordnung, in der er den Vollzug des Abwasserrechts, die Gebührentarife und Ausführungsbestimmungen im Detail regelt. Diese kann durch den Gemeinderat bei den ändernden Rahmenbedingungen angepasst werden.

Einführung Y-Prinzip für baulichen Unterhalt

Der Unterhalt der Abwasseranlagen besteht aus dem betrieblichen und dem baulichen Unterhalt. Er umfasst alle Massnahmen zur Gewährleistung der dauernden Betriebsbereitschaft und Funktionstüchtigkeit, wie Reinigungs- und Kontrollarbeiten, Reparatur, Renovierung und Erneuerung.

Mit dem neuen Reglement wird gemäss Art. 21, 34 und 36 und gemäss Vollzugsverordnung Art. 4 die rechtliche Grundlage für die Einführung des Y-Prinzips bezüglich des baulichen und betrieblichen Unterhalts geschaffen. Bis anhin hat die Gemeinde den baulichen Unterhalt (Erneuerung und Sanierung) von Abwasserleitungen übernommen, die mindestens 3 Grundstücken oder Anschlüssen dienen. Neu kann gemäss dem Y-Prinzip der bauliche Unterhalt von Leitungen, die mindestens 2 Grundstücken oder Anschlüssen dienen, übernommen werden.

Der Gemeinderat hält die Voraussetzungen und die Ausschlusskriterien einer allfälligen Übernahme, sowie den Umfang des Unterhalts, in der Vollzugsverordnung fest. Die Einführung des Y-Prinzips erleichtert der Gemeinde und den Privaten den Vollzug des Unterhalts der Abwasseranlagen und stellt einen effizienten, ökonomischen Unterhalt gemäss Gewässerschutzgesetz sicher.

Zuständigkeit der Eigentümer (Private) für Sanierung

Gemäss Art. 36, Sanierung sind bestehende private Abwasseranlagen auf Kosten der Eigentümerinnen und Eigentümer an die geltenden Vorschriften anzupassen bei:

- a) erheblicher Erweiterung der Gebäudenutzung;
- b) wesentlichen Umbauten der angeschlossenen Gebäude;
- c) gebietsweiser Sanierung von privaten Abwasseranlagen;
- d) baulicher Sanierung am öffentlichen Kanalabschnitt im Bereich der Anschlussstelle;
- e) Systemänderungen am öffentlichen Leitungsnetz.

Damit wird die rechtliche Grundlage geschaffen, dass die bestehenden privaten Abwasseranlagen zum Beispiel bei einem Bauvorhaben oder einer Strassensanierung an die geltenden Vorschriften angepasst werden können.

Änderung Berechnungsmodell der Abwasser-Anschlussgebühren

Das alte Gebührenmodell für die Berechnung der Anschlussgebühren basiert gemäss folgendem Schema auf zwei Teilen, einer Schmutzabwasser- und einer Regenabwasseranschlussgebühr. Infolge der Gesamtrevision der Ortsplanung im Jahre 2021 muss das Berechnungsmodell für die Anschlussgebühren des Schmutzabwasserteils angepasst werden.

Anschlussgebühren Schmutzabwasser

Die 2004 verwendeten Gewichtungen und Zonenarten sind in der revidierten Ortsplanung 2021 nicht mehr existent oder anders geregelt worden. Die damals 2004 zur Gewichtung verwendete Ausnützungsziffer AZ und Anzahl Vollgeschosse wurde neu durch die Überbauungsziffer ÜZ und die Gesamthöhe ersetzt. Dies führt zu einer neuen Ausgangslage bei der Berechnung der Anschlussgebühr für den Schmutzabwasseranteil.

Mit dem alten Modell 2004 der Anschlussgebühren, wurde mit dem zonengewichteten Ansatz pro Quadratmeter Grundstücksfläche grundsätzlich das Potenzial der Parzelle berücksichtigt.

Mit dem neuen Modell der Schmutzabwasseranschlussgebühr 2021 wird neu die tatsächlich realisierte Baute, und nicht das Potenzial für die Berechnung der Anschlussgebühr herangezogen. Dieser Strategiewechsel begründet sich darauf, dass mit den neuen Zonenbestimmungen 2021 eine innere Verdichtung und Aufstockung der Bauzonen verbunden ist, welche den einzelnen Parzellen ein grösseres Potenzial bezüglich der Überbauung zuweist. Mit der neuen Berechnung der Anschlussgebühr anhand des tatsächlich realisierten

Gebäudes und nicht mit dem Potenzial, kann die innere Verdichtung und Aufstockung verursachergerecht im Gebührenmodell abgebildet werden.

Die Details der Gebührenberechnung sind in Art. 40 ff des SER und in der Vollzugsverordnung beschrieben. Das gebührenpflichtige Gebäudevolumen ergibt sich aus dem Produkt der Gebäudegrundfläche und der Gesamthöhe.

Anschlussgebühren Regenabwasser

Die Berechnung der Anschlussgebühren für den Teil des Regenabwassers bleibt unverändert.

Berechnung des neuen Ansatzes pro Kubikmeter Gebäudevolumen

Die einmalige Anschlussgebühr dient zur Deckung der Kosten für Erstellung, Erweiterung und technische Erneuerung der öffentlichen Abwasseranlagen. Die Höhe des Ansatzes pro Kubikmeter Gebäudevolumen wurde gemäss Modellrechnung anhand des aktuellen Anlagewertes und des gesamten möglichen neuen Gebäudevolumens berechnet. Der Ansatz beträgt neu gemäss Vollzugsverordnung Art. 5 Abs. 2 **CHF 7.00 pro Kubikmeter Gebäudevolumen** und gilt für alle Bauten.

Der gesamte Wert der öffentlichen Abwasseranlagen, für die der Einkauf mit der Anschlussgebühr erfolgt, beträgt rund 12 Millionen Franken. Der Ansatz der Anschlussgebühren gemäss altem Reglement aus dem Jahre 2004, der bis jetzt noch nie der Teuerung und dem vergrösserten Anlagewert angepasst wurde, basiert auf einem Anlagewert von gesamthaft rund 11 Millionen Franken.

Abminderung der Anschlussgebühr für alle Bauten und in der Arbeitszone

Gemäss Art. 5 Abs. 6 der Vollzugsverordnung kann der Gemeinderat in den Arbeitszonen das Gebäudevolumen um 20% reduzieren. Das Gebäudevolumen von reinen Bürobauten kann nicht abgemindert werden. Bei gemischten Nutzungen kann das Gebäudevolumen pro Gebäudeteil separat berechnet werden. Zusätzlich kann der Gemeinderat gemäss Art. 38 Abs. 5 des Reglements bei Vorliegen besonderer Verhältnisse die Anschluss- und Betriebsgebühren angemessen erhöhen (+) oder herabsetzen (-).

Bedingungen und Umfang der Reduktionen und Erhöhungen regelt der Gemeinderat in der Vollzugsverordnung. Die Vollzugsverordnung ist als separates Dokument auf der Homepage der Gemeinde Ettiswil einsehbar.

Vergleich Anschlussgebühr vorher/nachher

Gemäss Vorgaben des Preisüberwachers zur Festlegung der Gebühren im Bereich Abwasser, sollen die Gebühren für keine Gebäudeart um mehr als 20% verändert beziehungsweise erhöht werden. Dieser Vorgabe des Preisüberwachers wurde mit der geplanten Änderung der Methode für die Bemessung der Anschlussgebühr Rechnung getragen. Gesamthaft beträgt die Erhöhung der Anschlussgebühren gegenüber dem Tarif aus dem Jahre 2004 über alle betrachteten Gebäudearten gesehen ca. 5 %.

Es erfolgt keine gleichzeitige Anpassung der Betriebsgebühren.

Stellungnahme des Preisüberwachers

Gemäss Art. 2 des Preisüberwachungsgesetzes (PüG; SR 942.20) sind die Abwassergebühren dem PüG unterstellt. Ist die Legislative oder die Exekutive der Gemeinde zuständig für die Festsetzung oder Genehmigung einer Preiserhöhung, so hört sie zuvor den Preisüberwacher an. Der Preisüberwacher kann beantragen, auf die Preiserhöhung ganz oder teilweise zu verzichten oder einen missbräuchlich beibehaltenen Preis zu senken (Art. 14 Abs. 1 PüG). Nach einer summarischen Prüfung der eingereichten Unterlagen hat der Preisüberwacher Folgendes mitgeteilt:

Da die Gemeinde Ettiswil von einer theoretischen auf eine effektive Berechnungsmethode wechselt – was der Preisüberwacher sehr begrüsst – und sich die Gebühren für keine Gebäudeart um mehr als 20% verändern, beurteilt der Preisüberwacher die Änderung der Berechnungsmethode der Abwasser-Anschlussgebühren als nicht missbräuchlich und verzichtet somit auf eine vertiefte Prüfung und die Abgabe einer formellen Empfehlung.

Das Siedlungsentwässerungsreglement ist als Abstimmungsvorlage in der ausführlichen Botschaft aufgeführt. Die Gegenüberstellung des bestehenden und neuen Reglements können auf der Gemeindeforumseite eingesehen werden und liegt bei der Gemeindeverwaltung Ettiswil, Surseestrasse 5, öffentlich auf.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten die Änderung des Siedlungsentwässerungsreglements zu genehmigen.

Traktandum 4 Änderung des Abfallverwertungsreglements

Das heutige Abfallverwertungsreglement der Gemeinde Ettiswil stammt aus dem Jahr 2002. Seither erfolgten zwei Teilrevisionen: 2010 (Einführung Grüngutabfuhr) und 2012 (Systemwechsel bei der Grundgebühr). Die Abfallbewirtschaftung befindet sich seit Jahren in starkem Wandel. Es werden mehr Siedlungsabfälle separat gesammelt und auch die Art wie die Sammlung stattfindet hat sich gewandelt. Beispielsweise werden von Gemeinden oder privaten Bauherren immer mehr Unterflurcontainer für die Sammlung von Abfall eingesetzt. Diese Änderungen gilt es zu berücksichtigen und sie zu ermöglichen und gesetzlich zu verankern. Dies kann in den kommunalen Erlassen zur Abfallbewirtschaftung wie dem Abfallverwertungsreglement und der Vollzugsverordnung umgesetzt werden.

Aus folgenden Gründen ist eine Überarbeitung des Abfallverwertungsreglements vorgesehen:

- a. Neudefinition der Siedlungsabfälle: Nach einer Übergangsfrist trat per 1. Januar 2019 die VEBA (Verordnung über den Verkehr mit Abfällen) in Kraft.
- b. Neuerungen beim Gall: An der Delegiertenversammlung vom 19. November 2018 hat der Gemeindeverband für Abfallverwertung Luzern-Landschaft (Gall) das neue Reglement über die Abfallverwertung beschlossen. Die angeschlossenen Gemeinden müssen ihre Reglemente und Verordnungen darauf anpassen.
- c. Anpassungen auf Gemeindeebene: Die letzte Teilrevision des bestehenden Abfallverwertungsreglements von 2003 stammt aus dem Jahr 2012 daher ist das Reglement zu aktualisieren.

Gestützt auf das Muster-Abfallreglement der Dienststelle Umwelt und Energie (uwe) liegt der Entwurf des revidierten Abfallreglements der Gemeinde Ettiswil vor. Die Änderungen betreffen vor allem die Begrifflichkeiten. Der Kreislaufwirtschaft wird zudem mehr Beachtung eingeräumt. Die Gebührenerhebung erfolgt wie bisher möglichst verursachergerecht. Das übergeordnete Recht wurde im Entwurf berücksichtigt.

Gestützt auf das neue Abfallverwertungsreglement liegt die Kompetenz für die Vollzugsverordnung beim Gemeinderat. Nach der Zustimmung zum Reglement durch die Gemeindeversammlung wird er diese ausarbeiten.

Das Abfallverwertungsreglement ist als Abstimmungsvorlage in der ausführlichen Botschaft aufgeführt. Das geänderte Reglement über die Abfallverwertung der Gemeinde Ettiswil kann auf der Gemeindefwebseite eingesehen werden und liegt bei der Gemeindeverwaltung Ettiswil, Surseestrasse 5, öffentlich auf.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, das neue Abfallverwertungsreglement Ettiswil zu genehmigen.

Traktandum 5 Verabschiedung Katharina Jauch als Bauverwalterin

Katharina Jauch trat auf den 31. August 2021 als Bauverwalterin zurück. Sie übte ihr Amt ab 1. September 2008 aus.

Der Gemeinderat dankt Katharina Jauch für ihre langjährige Amtsausübung und ihr grosses Engagement für die Gemeinde Ettiswil.

Die persönliche Würdigung und Verabschiedung erfolgt an der Gemeindeversammlung.

Verschiedenes / Umfrage

Der Gemeinderat wird über weitere Geschäfte informieren. Es besteht die Möglichkeit, Fragen zu Gemeindeangelegenheiten zu stellen.



Samichlaus-Brunch

Sonntag, 5.12.2021 / Start ab 10.00 bis 13.30 Uhr

Geniessen Sie den beliebten Schloss-Brunch von 10.00 bis 13.30 Uhr. Frische Brote, hausgemachte Konfi, Früchte, Lachs, Käse, Birchermüesli, Joghurt, Speck, Rührei, Würstchen, Fruchtsäfte, Kaffee, Tee, Süssigkeiten und weitere feine Sachen.

Gönner-Spezialpreis CHF 44.- statt CHF 49.- pro Person.

Kinder pro Altersjahr CHF 2.- (bis 15 Jahre)



Sonntags-Brunch

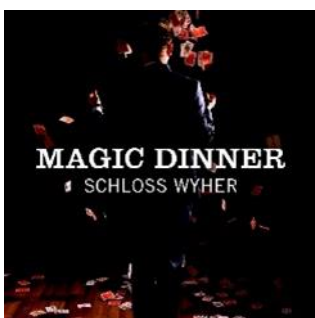
Sonntag, 12./19.12.2021 / Start ab 10.00 bis 13.30 Uhr

Geniessen Sie den beliebten Schloss-Brunch von 10.00 bis 13.30 Uhr. Frische Brote, hausgemachte Konfi, Früchte, Lachs, Käse, Birchermüesli, Joghurt, Speck, Rührei, Würstchen, Fruchtsäfte, Kaffee, Tee, Süssigkeiten und weitere feine Sachen.

Gönner-Spezialpreis CHF 44.- statt CHF 49.- pro Person.

Kinder pro Altersjahr CHF 2.- (bis 15 Jahre)

2022 EVENT-VORSCHAU 2022



MAGIC DINNER – The Art of Magic

Freitag, 21. + Samstag, 22.01.2022 / Einlass ab 18:30 – 19:00 Uhr

Lassen Sie sich von einem der talentiertesten Profizauberer der deutschsprachigen Zauberszene verzaubern. Unglaubliche Effekte gepaart mit viel Situationskomik machen seine Show zu einer der besten in dieser Szene. Erleben Sie mit Freunden einen verblüffenden Abend, in Kombination mit Welcome-Apéro, 3-Gang-Genuss-Feuerwerk und dazwischen die MAGIC DINNER SHOW. CHF 95.- pro Person inkl. Welcome-Apéro am Tisch, 3-Gang-Dinner, Magic Dinner Show.



Comedy & Dine mit Peter von Kron

Samstag, 05.02.2022, 18.30 Uhr

Der Stimmenakrobat aus Sport, Politik und Showbizz.

Ein abendfüllendes Programm mit Apéro, 3-Gang-Genuss-Menü und Comedy-Show.

Gönner-Spezialpreis CHF 85.- statt CHF 95.- pro Person.



Jubiläums-Angebot – 10 Jahre Ettiswiler Cinédîner

APERO – FILM – DINER / 17. März bis 9. April 2022

Über 10'000 Gäste haben bereits das Cinédîner besucht. Erleben Sie den Kultevent mit Freunden ein einzigartiges Kinovergnügen. Nach dem Welcome-Apéro und dem 3-Gang-Menü, natürlich passend zum Film, führen wir im historischen Schloss Wyher grosses Kino vor... Pro Person CHF 125.- inkl. Apérogetränk & Häppchen, 3-Gang-Menü mit passender Weinbegleitung, Wasser und Kaffee und Filmgenuss der Extraklasse.

Gönner-Jubiläums-Angebot CHF 115.- statt CHF 125.- pro Person.

WASSERSCHLOSS WYHER | WASSERSCHLOSS-WYHER.CH

041 422 18 74 | APERO – TAGUNGEN – BANKETTE – EVENTS – HOCHZEITEN



Stimmungsvolle Lichterabende und spannende Weihnachtsgeschichten!

Auch dieses Jahr finden auf dem Burgrain wieder die traditionsträchtigen Lichterabende statt, die den Rundweg zwischen Agrarmuseum, Agrovision und St. Blasius Kapelle in einem ganz besonderen Glanz erstrahlen lassen. Ein Zwischenhalt in der Kapelle ermöglicht einen Blick auf die eindrückliche Krippenlandschaft, die von der Familie Bernet alljährlich liebevoll inszeniert wird. Auf den Rundgang dürfen übrigens gerne auch selbstgebastelte Laternen mitgebracht werden. Jedes zusätzliche Licht ist willkommen!

Geschichten im Museumshof

Am 7., 14. Und 21. Dezember um 17.30 Uhr belebt Leonie Grunder den Innenhof des Museums wieder mit zauberhaften Weihnachtsgeschichten für Gross und Klein. Im Anschluss dürfen Sie sich bei heissem Punsch und Snack an der Feuererschale wärmen. Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation findet der Anlass ausschliesslich draussen statt. (Falls Sie bei der feuchtkalten Witterung ein Kratzen im Hals spüren sollten: Dem Heiligen Blasius wird nachgesagt, gegen Halsschmerzen und Husten zu helfen... Da lohnt sich ein Abstecher in die Kapelle gleich doppelt).

Adventsfenster

Bereits zum 6. Mal öffnet sich in den Gemeinden Alberswil, und Ettiswil an jedem Adventsabend um 17 Uhr ein neues «Adventsfenster».

Am Lichterabend von **Dienstag, 7. Dezember** lässt das Agrarmuseum sein Adventsfenster erstrahlen. Dieses Jahr erwartet Sie neben dem schon bekannten Rentier, eine poetische Lichtinstallation des Kunsthandwerkers David Roth.

Und was passiert mit dem Dinkel?

Nach alter Methode wurde in diesem Jahr auf dem Feld hinter dem Naturgarten des Agrarmuseums Dinkel gesät, geerntet und

getrocknet. Am Dreschfest wurde das Getreide unter den Blicken zahlreicher neugieriger Besucher*innen mit alten Maschinen und von Hand gedroschen. Die Ausbeute kann sich sehen lassen: 140 kg Dinkelkörnern stehen bereit zur Weiterverarbeitung.

Ein Teil davon wird zu feinen «Dinkel-otto»-Mischungen abgefüllt, der andere Teil zu Mehl gemahlen – gerade rechtzeitig zur Weihnachtsguezli-Zeit! Beides kann demnächst im Museumsshop erworben werden. Garantiert Bio und mit viel Freude produziert!

(Un-) Geliebtes Wintergemüse?

Inzwischen wissen wir es alle: aus Gründen der Nachhaltigkeit sollten wir unbedingt saisonales und regionales Gemüse konsumieren. Nur: Gewisse dieser saisonalen Gemüsesorte erscheinen uns nicht besonders attraktiv – und liegen sie einmal in der Küche, stellen sie für manchen Koch oder manche Köchin eine Herausforderung dar. Was fange ich nur mit dieser Schwarzwurzel an, damit sie auch der ganzen Familie schmeckt? Und wie steht es mit der Pastinake, dem Rettich oder dem Palmkohl...?

Unser Burgrain-Spitzenkoch Andrew verrät Ihnen ab sofort regelmässig ein feines Rezept, mit dem das Wintergemüse richtig fein wird! Diesen Monat:

Geröstete Topinambur

Ofen auf 220 Grad vorheizen, Topinambur schälen und mit Raps- oder Olivenöl, Knoblauch, Kräutern und Salz marinieren. Die Knollen auf einem Blech verteilen, im Ofen zwischen 9-13 Minuten rösten (je nach gewünschter Festigkeit). Das Gericht mit dem nussigen Geschmack kann als Beilage serviert werden. Aber auch alleine mit einem Chili-Sauerrahm-Dip schmeckt es vorzüglich. Probieren Sie es aus!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen guten Appetit und eine besinnliche Adventszeit!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jacqueline Grigo und Katrin Balssmann

schweizerisches
agrarmuseum
burgrain

7. 12. 21
Adventsfenster

Lichterabende

Di, 7., 14., und 21. Dezember 2021
im Aussenraum des Agrarmuseums Burgrain

ab 17.00 Uhr: Beleuchteter Rundweg und Krippe in der Bläsi-Kapelle
ab 17.30 Uhr: Adventsgeschichten unter freiem Himmel
ab 18.00 Uhr: Gemeinsames Punsch Trinken

Eintritt: Freiwilliger Unkostenbeitrag

Der Samichlaus hält auch dieses Jahr Abstand

Mitte November ist die Chlauszytig 2021 in allen Ettiswiler Haushaltungen erschienen. Leider haben sich die Bedingungen der Corona-Pandemie seit dem Heftli-Druck verändert, so dass wir die Samichlaustage 2021 wie folgt planen:

Kein Chlauseinzug am Freitagabend

Einmal mehr haben sich unsere Hoffnungen in den letzten Wochen zerschlagen: Nach Absprache zwischen der Chlausgruppe und der Schule Ettiswil findet der Samichlauseinzug am Freitagabend, 3. Dezember 2021 nicht statt. Die aktuellen Voraussetzungen und Bedingungen lassen den Einzug leider nicht zu.

Besuch in der Schule

Stattdessen wird der Samichlaus am Montag, 6. Dezember den Kindergarten und die unteren Primarklassen in Ettiswil und in Kottwil besuchen. Der Samichlaus und sein Gefolge freuen sich sehr auf schöne und spannende Begegnungen mit den Kindern.



Besuche der Familien finden draussen statt

Die Hausbesuche werden der Samichlaus und sein Gefolge durchführen. Entgegen der Chlauszytig wird er jedoch keine Besuche im Haus, sondern allesamt vor der Haustür an der frischen Luft machen. Der Samichlaus schaut, dass die Abstände auch im Freien eingehalten werden und freut sich jetzt schon auf die schönen Sprüchli der kleinen Kinder. Die Hausbesuche finden am Samstag, 4. Dezember 2021 ab 16.30 Uhr statt. Anmeldungen sind noch via Chlauszytig oder an samichlaus-ettiswil@bluewin.ch bis **allerspätestens am Mittwoch, 1. Dezember 2021** möglich.

Die Routen- und damit auch die ungefähre Zeitplanung kann am Freitag, 3. Dezember 2021 bei der Eingangstüre zum Sigrisrathaus und am Anschlagkasten beim VOLG entnommen werden.

Trotz diesen Einschränkungen freuen wir uns auf die Samichlaustage 2021 mit Gesprächen mit Gross und Klein.

Samichlausgruppe Ettiswil



Der Samichlaus chond



Bald wird Euch der Samichlaus mit seinem Gefolge von Haus zu Haus besuchen.

Jedes Jahr ist es für Jung und Alt ein schönes vorweihnachtliches Erlebnis. Auch für den Samichlaus ist ein Besuch um den 6. Dezember in dem Ortsteil Kottwil immer etwas besonderes.

Wir danken Ihnen jetzt schon für Ihre Gastfreundschaft und Unterstützung, so dass wir diesen Brauch auch weiterhin pflegen können.

Route

Sonntag,	5. Dez. 2021	ab 16.30 Uhr	Kottwil-Dorf (Nur untere Seite der Kt.Strasse) Hinterdorf-Grossmatt-Moosgass
Dienstag,	7. Dez. 2021	ab 17.30 Uhr	Seewagen-Grundmatt-Hubelweid-Mühlacker Höchweid-Kidli-Moosmatt-Untermoos-Ronmatt Zuswil-Kreuzacher-Hofacher-Schlagmatt
Mittwoch,	8. Dez. 2021	ab 16.30 Uhr	Kottwil-Dorf (Nur obere Seite der Kt.Strasse) Vorderdorf-Gishalde-Gütschalde

Der Samichlaus möchte mit den Familien, besonders mit den Kindern, gerne ein persönliches Gespräch führen. Dazu benötigt er ein paar Angaben über den Alltag, der Schule und der Familie. Erwähnen Sie nicht nur Negatives, denken Sie auch an das Lobenswerte. Bitte schreiben Sie in Blockschrift und erwähnen Sie Ihre vollständige Adresse auf dem Angabenblatt.

Der Samichlaus möchte dieses Jahr, seinen Besuch wiederum für jedes Haus und jede Wohnung anbieten können. Selbstverständlich wird er und sein Gefolge in 3G unterwegs sein. Unser Chlaus nimmt sich der gegebenen Situation an und zeigt sich auch gerne von der spontanen Seite (z.B. Besuch im freien, Gartenlaube, etc.)

Eine stimmungsvolle Adventszeit wünscht
Samichlausgruppe Kottwil

Talon bis 3.12.2021 senden an: Adi Notz, Hinterdorf 5, 6217 Kottwil oder an adi.notz@gmx.ch



Bitte Angaben gut leserlich und wenn möglich in Blockschrift einsenden.



Senioren 30+ FC Grosswangen-Ettiswil mit neuem Dress der Landmaschinen Kistler AG

Die Senioren 30+ des FC Grosswangen-Ettiswils dürfen dank der Landmaschinen Kistler AG, Grosswangen mit einem neuen Trikot auflaufen. Gleich beim ersten Einsatz gab es einen Vollerfolg mit einem

4:1 Auswärtssieg. Vor dem letzten Heimspiel der Vorrunde posierten die Senioren 30+ zusammen mit Sponsor Stefan und Jenny Kistler für ein Foto. «Wir möchten uns bei Stefan und Jenny Kistler sowie allen Mitarbeitern der Landmaschinen Kistler AG ganz herzlich für das neue, schöne Dress bedanken», sagt ein erfreuter Präsident Daniel Näf, welcher selbst bei den Senioren 30+ mitspielt. «Uns ist es wichtig, das Dorfleben zu unterstützen. Der FC Grosswangen-Ettiswil leistet hier einen wichtigen Beitrag für Jung und Alt», sagt Sponsor Stefan Kistler. Der FC Grosswangen-Ettiswil bedankt sich bei seinem Partner Landmaschinen Kistler AG, Grosswangen für das Sponsoring des neuen Trikots.



Die Senioren 30+ des FC Grosswangen-Ettiswil zusammen mit Stefan und Jenny Kistler, Inhaber Landmaschinen Kistler AG.



Rückblick Vorrunde 2021/2022

Das Corona-Virus hält auch den FC Grosswangen-Ettiswil weiterhin auf Trab, so waren unter anderem immer wieder Anpassungen des Schutzkonzepts nötig. Erfreulich war, dass die Vorrunde im Gegensatz zum letzten Jahr zu Ende gespielt und die Generalversammlung mit physischer Teilnahme durchgeführt werden konnte. Nach einem Jahr «Zwangspause» durfte der FC Grosswangen-Ettiswil das legendäre Jassturnier wieder durchführen – ein toller Anlass für Jung & Alt.

Nun zum Sportlichen: Die 1. Mannschaft erreichte das Mindestziel, «nicht auf einem Abstiegsrang klassiert zu sein». Mit 13 Punkten aus 11 Spielen belegt das Fanionteam den 9. Zwischenrang (von insgesamt 12 Teams). Oberstes Ziel für die Rückrunde ist der Ligaerhalt, welchen die 1. Mannschaft möglichst früh erreichen will. Die 2. Mannschaft belegt Ende Vorrunde den starken 3. Rang. Noch besser lief es der 3. Mannschaft, welche auf dem 2. Rang überwintert, punktgleich mit dem Leader und somit weiter den direkten Wiederaufstieg in die 4. Liga anpeilt. Die Senioren 30+, 40+ und 50+ konnten die Vorrunde mehr oder weniger erfolgreich absolvieren. Die Junioren-Teams gingen mit grossem Elan ihrem grossen Hobby nach. Hervorzuheben ist der Aufstieg der C-Junioren in die 2. Stärkeklasse. Der Meisterschaftsbetrieb auf dem Gutmoos wird im März 2022 wieder aufgenommen.

In dieser weiterhin herausfordernden Zeit durfte der FC Grosswangen-Ettiswil grosse Unterstützung spüren. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen treuen Sponsoren, privaten Spendern und allen, die den FC Grosswangen-Ettiswil in irgendeiner Form unterstützen, herzlich bedanken. Dank ihnen dürfen 160 Kinder und Jugendliche sowie 120 Aktive ihrem geliebten Hobby nachgehen. Danke!

Schöne Festtage & „e guete Rotsch“

Der FC Grosswangen-Ettiswil wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, «e guete Rotsch» und freut sich auf die nächsten Begegnungen auf dem heimischen Gutmoos.



Ringen: Nils Obi Schweizermeister

Am 30. Oktober startete unser Ettiswiler Ringer-Nachwuchstalent, Nils Obi, an der Jugend und Junioren Schweizermeisterschaften im Freistil Ringen in Brunnen.

Wie für viele grosse und kleine Sportlerinnen und Sportler waren die letzten Monate alles andere als einfach. Viele Wettkämpfe konnte gar nicht durchgeführt werden und das Training war zum Teil sehr eingeschränkt.

Umso mehr freute sich der für die RCW Lions kämpfende, 13-jährige Nils auf diese Nationalen Titelkämpfe. Top vorbereitet

reiste Nils nach Brunnen. In der Kategorie Jugend A bis 34kg bekam er es mit fünf Gegner zu tun. Jeder musste gegen jeden einmal ringen. Doch keiner seiner Gegner konnte Nils an diesem Tag das Wasser reichen. Insbesondere mit seinen Beinschrauben brachte Nils seine Kontrahenten zur Verzweiflung. Die meisten Kämpfe waren so auch schon nach kurzer Dauer siegreich beendet.

In seinem ersten Kampf fertigte Nils Lars Berger (RS Sense) mit 10:0 ab. Anschliessend siegte er gegen Rio Goldener (Oberriet Grabs) mit einem Schultersieg. Und die weiteren Kämpfe gegen Levin Tresch (RR Schattdorf), Tristan Bernet (RR Hergiswil) und Jaron Meier (RS Kriessern) gewann Nils allesamt mit 10:0. So durfte sich Nils mit einem makellosen Notenblatt die verdiente Goldmedaille umhängen lassen.



*Siegerpodest SM 2021:
Rio Goldener (2. Platz), Nils Obi (1. Platz)
und Levin Tresch (3. Platz)*



Nils Obi (rotes Dress)

Wir wünschen Nils auf diesem Weg weiterhin viel Freude, Kraft und Ausdauer beim Ausüben seiner Leidenschaft und freuen auf weitere grossartige News.



Treue Blutspenderin geehrt

Mit grosser Freude durfte **Willi-Amrhein Nicole** zur **30. Blutspende** geehrt werden.

Der Spenderin gratulieren wir ganz herzlich und bedanken uns für ihre Treue.



Der Samariterverein spricht allen Blutspenderinnen und Blutspendern ein herzliches Dankeschön aus.

Das nächste Blutspenden findet am **Dienstag, 31. Mai 2022** in der **Büelacherhalle Ettiswil** statt.

Zum Jahresabschluss

Der Samariterverein Ettiswil wünscht zum Weihnachtsfest glückliche und besinnliche Stunden.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Treue und Ihr Vertrauen uns gegenüber. Von Herzen wünschen wir allen zum neuen Jahr Gesundheit, Glück, Erfolg und weiterhin gute Zusammenarbeit.

Advents - Kinderhort

Mi, 15.12.2021

*Ab 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr,
im Sigristenhaus in Ettiswil*

Lassen Sie Ihre Kinder ab 3 Jahren von der Samariter Jugend Ettiswil betreuen und tätigen Sie in dieser Zeit unbeschwert die letzten Weihnachtseinkäufe. Erledigen Sie in Ruhe Ihre Besorgungen und lassen in der Zeit Ihre Kinder einen tollen Adventsnachmittag geniessen.

Alter: ab 3 Jahren

Kosten pro Kind: 5.- pro/ Stunde

*Mitbringen: Finken, Getränke, Zvieri, Wickelsachen,
Wetterentsprechende – sowie Ersatz – Kleidung*

Versicherung: ist Sache der Eltern, jegliche Haftung wird abgelehnt.

Info zu Covid-19: Kinder mit Covid -19 Symptomen wie Husten und / oder Fieber werden gebeten zu Hause zu bleiben. Die Empfehlungen des BAG werden eingehalten.

Vor Ort befinden sich mind. 3 Personen, welche über 20 Jahre sind und Erfahrung in der Kinderbetreuung haben.

Kontakt bei Fragen:

Mirjam Wespi

079 371 35 96

samariterjugendettiswil@bluwin.ch





Dankeschön



Steff La Cheffe am Stimmen Festival Ettiswil 2021

Im Namen vom ganzen Stimmen Festival Ettiswil Team möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bei allen bedanken, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben.

Trotz den schwierigen Umständen dürfen wir auf ein erfolgreiches und unvergessliches Festival 2021 zurück blicken:

Spielfreudige Künstlerinnen und Künstler, begeistertes und zahlreiches Publikum, glückliches und dankbares Festival Team!

Wir planen bereits voller Tatendrang an der 18. Ausgabe:

26. – 29. Mai 2022

→ Save the Date



*Lauter Luisen im Schloss Wyher
Konzert im Rahmen der Tage der Kulturlandschaft 2021*

★ Mit Festival Gutscheinen können Sie Freude schenken und Kultur unterstützen! ★
Die Gutscheine sind online und bei der Raiffeisenbank Ettiswil erhältlich und behalten ihre Gültigkeit: stimmen-festival.ch



Erste Erfahrungen in der Gruppe, spielerisches Erleben und Entdecken sowie lustbetontes Erproben von verschiedenen Materialien stehen im Zentrum der Aktivitäten in der Spielgruppe. Ihre Fantasie und Kreativität können die Kinder im freien Spiel voll ausleben.

Die Naturspielgruppe "Schlauri Fuchslis" bereichert unser Angebot für die Grossen. Die Kinder dürfen die natürliche Vielfalt im Naturlehrgebiet / Buchwald erleben und mit allen Sinnen wahrnehmen. Ein respektvoller Umgang mit Pflanzen und Bewohnern des Naturlehrgebietes werden spielerisch nähergebracht.

Spielgruppe 3- Jährige

Kinder, die zwischen dem 1. August 2018 - 31. Juli 2019 geboren sind.

Hausspielgruppe A

2h pro Woche
Vormittag 9.00-11.00 Uhr

Jahreskosten CHF 390.-

Hausspielgruppe B

4h pro Woche
Vormittag 9.00-11.00 Uhr und
Nachmittag 13.30-15.30 Uhr

Jahreskosten CHF 780.-

Spielgruppe 4- Jährige

Kinder, die zwischen dem 1. August 2017 - 31. Juli 2018 geboren sind.

Hausspielgruppe

4.5 h pro Woche
Vormittag 8.30-11.00 Uhr und
Nachmittag 13.30 - 15.30 Uhr
> Diese Gruppe besucht ca. 6 - 7 Mal das
Naturlehrgebiet. Die Daten werden anfangs
des Spielgruppenjahres bekannt gegeben.

Jahreskosten CHF 780.-

Naturspielgruppe Schlauri Fuchslis

5.5h pro Woche
Montagnachmittag 13.30-16.30 Uhr im
Naturlehrgebiet und ein Vormittag von
8.30-11.00 Uhr im Spielgruppenraum.

Jahreskosten CHF 1050.-



Die Anmeldung mit allen wichtigen Informationen erhalten die betreffenden Kinder anfangs Januar per Post.

Wir freuen uns wiederum viele Kinder durch ein buntes Spielgruppenjahr begleiten zu dürfen.

Spielgruppe Regenbogen Ettiswil-Kottwil-Alberswil

Sonja Leuenberger
041 980 04 07 / leuenberger.sonja@hispeed.ch

www.frauenvereinettiswil.ch





**Gemeinnütziger Frauenverein
Grosswangen – Ettiswil – Alberswil**

Kochkurs «vegetarisch, vielfältig»



Die fleischlose Küche bietet eine grosse Vielfalt. Möchtest du verschiedene vegetarische Kreationen kennenlernen, welche du in deinem Menüplan einbauen kannst? Dann melde dich für unseren Kochkurs «vegetarisch, vielfältig» an. Wir werden unter der Anleitung von Monika Goldinger gemeinsam kochen und anschliessend ein leckeres Nachtessen geniessen.

Wann Donnerstag, 13. Januar 2022
- 18:30 Uhr

Wo Schulküche Grosswangen

Kosten CHF 45.- inkl. Getränke
(Nichtmitglieder CHF 50.-)

Anmeldung Petra Rölli
☎ 041 982 00 81
✉ petra.roelli@sgf-frauen.ch

Anmeldeschluss 5. Januar 2022

Wir freuen uns auf einen interessanten und geselligen Abend!



Gemeinnütziger Frauenverein
Ferienpass Ettiswil-Alberswil-Kottwil

Ferienpass Ettiswil, Alberswil, Kottwil vom 8.-12. August 2022

Bereits zum fünften Mal wird im nächsten Sommer ein Ferienpass mit vielen verschiedenen Kursen durchgeführt.

Notiert euch das Datum bereits heute in eurer Agenda!





Vorverkauf Saisonkarten 2022

Auch dieses Jahr haben Sie Gelegenheit, Saisonkarten und 10er-Abos für die Badesaison 2022 bereits im Dezember zu beziehen. Die Preise für die Saisonkarten und 10er-Abos werden auf die Badesaison 2022 um Fr. 10.00 erhöht. Sie sehen diese unter: www.badinebikon.ch

Die Bestellungen können bis Mittwoch, 15. Dezember 2021 telefonisch oder per Mail gemacht werden.

> Schwimmbad Stämpfel Nebikon / Tel.: 062/756 25 13 / E-Mail.: badi.nebikon@gmx.ch

> Hubert Frei, Badmeister / Tel. Privat: 062/756 29 44 / Tel. Mobil 079 658 53 80)



Ettiswil-Alberswil-Kottwil

Kultour-Hobby Herbstmärt



Bei schönstem Herbstwetter durfte am 23. Oktober der Hobbymärt durchgeführt werden. Viele kleine und grosse Märtverkäufer präsentierten ihre Waren. Mit dabei für den Frauenverein war auch das Lismestöbli, welche einen grossen

Tisch mit selbstgestricktem präsentierte. Über Socken, Hanteli bis hin zum neuen Projekt der Decken wurde alles angeboten. Es freut uns, dass so viele Lismefrauen sich die Zeit und Mühe genommen haben, um diesen Stand bunt und abwechslungsreich zu gestalten.



Morgentreff - Stärkung des Immunsystems

13 Frauen trafen sich am Dienstag, 26. Oktober zusammen mit dem Gemeinnützigen Frauenverein im Pfarrsaal in Ettiswil zum Morgentreff. Zu Kaffee und Brötchen stellten wir uns der Frage von Heike Gail, wann fühlen wir uns Gesund oder wann fühlen wir uns Krank? Ist unser Immunsystem Fit für den Winter?

Heike Gail vermittelte uns Impuls, welche einen grossen Einfluss auf unsere Abwehrkräfte haben. Die Beste Voraussetzung ist ein ausgewogener Lebensstil und auch die Ernährung ist sehr wichtig. Wir durften von ihr selbst zubereitete Energiekugeln und Ingwer Shot degustieren.

Herzlichen Dank an Heike Gail für den sehr interessanten Morgen.

Kurs: Kochen – regional & saisonal



Am 27. Oktober durften 8 motivierte Frauen das reichhaltige Herbstmenü von Kursleiterin Sonja Leuenberger kochen. Nach dem Aperero ging's auch gleich los an den Herd. Aus den zahlreichen Zutaten von den umliegenden Hofläden und Betrieben zauberten wir in Kürze ein sagenhaftes Dinner. Jeder Geschmack wurde mit dem Pastinaken-süppchen, Salat mit Zwiebel-Pilz-Crumble, zweierlei Involtini vom Kalb und Rind, Wirz-Cordonbleu, Prosecco-Risotto und vielem mehr bedient. Alle Teilnehmerinnen waren begeistert ob der Vielfalt der Aromen und der neuen Ideen, auch für die Alltagsküche. Auf jeden Fall werden einige Gerichte auch Zuhause wieder aufgetischt!



Geisleklöpfen

Am 03.11.2021 hat der Geisleklöpfkurs unter der Leitung von Heinz Boog wieder begonnen. Jeweils am Montag und Mittwoch versuchen die 10 motivierten Teilnehmer im Takt die Geisle zu schwingen. Nun hoffen wir alle, dass dieses Jahr der Samichlaus mit den Geisleklöpfen und den schönen Laternen in Ettiswil begrüsst werden kann.

Jahreseinstimmung für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 7. Januar 2022, 11.30 Uhr, Landgasthaus zur JIge (Saal), Ettiswil

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen zu unserer Jahreseinstimmung. Schön, sind Sie mit dabei!

Sie sind eingeladen zum Mittagessen und zum gemütlichen Beisammensein mit besinnlichen Worten von Yvonne Wagner, Pfarreiseelsorgerin. Der Nachmittag wird musikalisch umrahmt. Der Frauenverein & das JIge-Team freuen sich, die Gäste zuvorkommend zu bedienen.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis Montag, 3. Januar 2022 erforderlich.

Das Pfarreisekretariat nimmt die Anmeldung telefonisch unter 041 980 23 30 oder unter ettiswil@pastoralraum-im-rottal.ch, gerne entgegen.

Bitte beachten Sie die Covid-Zertifikatspflicht.

Die Pfarrei, die Gemeinde und der Frauenverein freuen sich auf eine gemütliche Feier.

Wir wünschen allen...

...eine stimmungsvolle Adventszeit
...eine fröhliche Weihnacht
...einen guten Rutsch
...beste Gesundheit

Vorstand vom Frauenverein





Liebe Mitmenschen,

24 Sterne werden euch den Weg zu den Advents-Fenstern weisen. Bereits am 28. Nov. starten wir im Ausserdorf, in Ettiswil. Mit einer spannenden Geschichte wird unser gemeinsamer Kalender eröffnet. Danach wird täglich, um 17:00 Uhr ein neues Fenster geöffnet. Ihr seid eingeladen, diese besonderen Stunden zu geniessen und Weihnachten zu erleben. Wir bitten die Besucher die aktuellen Corona-Massnahmen zu beachten.

Die geöffneten Fenster werden täglich, ab 17:00 Uhr beleuchtet und dürfen von euch bis zum 6. Januar 21, bestaunt werden.

Spezialfenster:

28. Nov. Mittleres Ausserdorf, in Ettiswil mit Geschichte

4. Dez. Samichlaus Alberswil,- siehe Beitrag Skiklub Kastelen

7. Dez. beleuchteter Rundweg ums Burgrain. Agrarmuseum-Bläsikappele-Agrovision-neuer Weg übers Feld—Agrarmuseum. Eröffnung Fenster 17:00 Uhr anschliessend Geschichten, im Innenhof des Agrarmuseum.

24. Dez. um 14:00 Uhr Abschlussfeier des Adventsfensters 21 mit einer kleinen Weihnachtsfeier, beim Bläsi.

Der Weg Agrarmuseum um den Burgrain ist am 24. Dez. und 31. Dez., von 16:00 Uhr- bis zum Erlöschen der Kerzen, beleuchtet! Nun freuen wir uns auf viele Besucher und auf strahlende Gesichter!

Wir wünschen euch allen eine harmonische, freudvolle und friedliche Adventszeit!

Die Gestalter der Adventsfenster 2021!



Adventsfenster 2021



28.Nov.	Sonntag	Eröffnung	Mittleres Ausserdorf	Ettiswil
Dez.				
1	Mittwoch	Kurmann Vreni	Hausmattstr. 2	Alberswil
2	Donnerstag	Zust Sibylle /Minder Patrick	Willisauerstr. 14	Alberswil
3	Freitag	Herrmann Senta	Feldstr. 23 b	Alberswil
4	Samstag	Samichlous	Skiclub Kastelen	Alberswil
5	Sonntag	Lütolf Barbara	Allmendstr.15	Alberswil
6	Montag	Schule Alberswil	Dorf 1	Alberswil
7	Dienstag	Agrarmuseum Alberswil	Burgrain 20	Alberswil
8	Mittwoch	Isenschmid Renate und Emily	Mühlestr. 15	Alberswil
9	Donnerstag	Willi Yvonne	Unterdorf 4	Ettiswil
10	Freitag	Bachman Sandra u. Julian	Wyssenhausmatte 12	Alberswil
11	Samstag	Isler Selina	Mühlestr.16	Alberswil
12	Sonntag	Matter Sandra	Postplatz 4	Ettiswil
13	Montag	Kita Sonnbühl	Sonnbühl	Ettiswil
14	Dienstag	Alters/Pflegeheim Sonnbühl	Sonnbühl 1	Ettiswil
15	Mittwoch	Fam.Steiger	Bühlmatt 1 b	Ettiswil
16	Donnerstag	Agrovision Burgrain	Burgrain 8	Alberswil
17	Freitag	Schwegler Theres u. Urs	Lindenstr.21	Ettiswil
18	Samstag	Zbinden Susanne	Feldstr.5a	Alberswil
19	Sonntag	Hausmatte-Kinder	Spielplatz Hausmatte	Alberswil
20	Montag	Fries Susanne	Feldweg 11	Alberswil
21	Dienstag	Fam.Domaschke	Hausmatte 4	Alberswil
22	Mittwoch	Fam.Kreyenbühl	Baumgartenweg 30	Ettiswil
23	Donnerstag	Ambühl Maria und Bruno	Mühlistr.12	Alberswil
24	Freitag	Kapelle St. Blasius	Burgrain	Alberswil





Unser Verein lebt!

Nach langer Pause ist der Männerchor wieder präsent!

Kurz nach dem Probenstart startete der Verein bereits zum Ausflug gemeinsam mit unseren Frauen.

Am Samstag, 9. Oktober genossen wir eine gemütliche Schifffahrt mit Apéro auf dem Hallwilersee. Die Fahrt führte von Meisterschwanden nach Seengen. Nach einem kurzen Fussmarsch zum Schloss Hallwil, wo wir unter kundiger Führung das Schloss und seine Geschichte erfahren durften. Nach einigem gemütlichen Beisammensein fuhren wir mit dem Schiff zum Ausgangspunkt.



Mit den Privatautos kehrten wir heimwärts wo uns im Rest. Pinte in Grosswangen ein schmackhaftes Essen mit allem Drum und Dran serviert wurde.

Ebenfalls zeigte sich der Männerchor am Ettiswiler Herbstmarkt aktiv. Unter der Federführung von Läbu Hansen wurde gemostet was das Zeug hielt.



Über 200 Liter frisches Obst wurde gepresst und unter den zahlreichen Schaulustigen und Besuchern verkauft. Wäre noch mehr Obst zur Verfügung gestanden, hätte es noch einige Hektoliter mehr gegeben.



Singen macht glücklich und fördert die Kameradschaft!



Wanderung



Donnerstag, 23. Dezember 2021

Weihnachtsmarsch mit Bräteln Route wird der Witterung angepasst

Strecke ca. 11 Km
Marschzeit ca. 3 Std.
Höhenmeter 267↑ und 267↓

Besammlung um 14.00 Uhr, Post Ettiswil

Verpflegung aus dem Rucksack.
Am Feuer hat es Gelegenheit, eine Wurst
zu bräteln.

Taschenlampe oder Stirnlampe mitneh-
men.

Anmeldung bis So, 20. Dezember an:
Hans Künzli: 041 980 11 34 oder
Toni Kurmann: 079 723 22 18

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Hans und Toni

Weitere Aktivitäten Dezember 2021

Donnerstag, 09. Dezember, 12.00 Uhr,
Mittagstisch mit anschl. Jassen
Restaurant Jlge, Ettiswil
Anmeldung bis Mittwoch, 08. Dezember
an Rest. Jlge: 041 980 17 02
Es gilt die Zertifikationspflicht
Leitung: Margrit Notz

Donnerstag, 16. Dezember, 13.30 Uhr
Adventsspaziergang ab Gemeindepark-
platz, Ettiswil
Leitung: Vorstand

Donnerstag, 23. Dezember, 14.00 Uhr
Weihnachtsmarsch mit Bräteln
Siehe Ausschreibung

Wir wünschen allen eine lichtvolle und
besinnliche Adventszeit, frohe Weih-
nachten und ein glückliches 2022.
Bleibt gesund!

Der Vorstand

Gedanken zum Advent





news — news — news

Zwei Wochen nach der GV fand der Vereinsturntag in Kottwil statt.

Im Oktober/ November kehrte endlich eine gewisse Normalität zurück in den Turnverein Ettiswil.

111+1 GV STV Ettiswil

Gefühlt konnte nach einer Ewigkeit die GV am 23.10.21 wieder wie gewohnt durchgeführt werden. Das 111+1 Jubiläum konnte nach einer einjährigen Pause endlich gebührend gefeiert werden. Speziell war der Anlass auf alle Fälle. Denn dieses Jahr wurden zwei Ehrenmitglieder geehrt und die Präsidentschaft wurde weitergereicht. Bruno Felber gibt die Präsidentschaft nach langer und erfolgreicher Zeit an Carmela Bisang weiter. Hier einige Impressionen von der festlichen GV im Schloss Wyher.

Vereinsturntag

Am Samstag, 06.11.2021 fand der diesjährige Vereinsturntag in der Gütschhalle in Kottwil statt. Rund 30 Turner*innen aus der 1. Klasse bis zur Oberstufe nahmen teil.

Das Ziel des Nachmittags war es, den Kindern Spass zu vermitteln und den Zusammenhalt zu stärken.

Die Turner*innen bestritten in 5-er und 6-er Gruppen verschiedene Spiele. Dabei wurden Punkte gesammelt und am Schluss durften wir eine Gruppe zum Gewinner krönen.



Ehrenmitglieder: Kurt Brühlmann & Dani Studer

Vereinsmeisterschaften Jugend 31.10.21

Die Sektion Boden Jugend durfte sich an den Vereinsmeisterschaften am 31.10.21 in Ruswil messen. Der Event fand ohne Zuschauer statt, was für die Turner*innen eine ungewohnte Situation war.

Bereits in der Früh ging es für die Turner*innen auf nach Ruswil. Denn der erste Durchgang des Bodenprogramms wurde bereits um 08:00 Uhr vorgeführt. Zu Beginn hat passend zu Halloween die Musikanlage einige Kapriolen geboten, was für kleine Verwirrungen sorgte. Der zweite Durchgang wurde dann bereits eine Stunde später ausgeführt. Herzliche Gratulation zu den beiden soliden Durchgängen nach langer Wettkampfpause.



Vorstand & Ehrenmitglieder STV Ettiswil



Die Partner des STV Ettiswil

Arnet Gartenbau AG Ettiswil **Elektro Getzmann** Ettiswil, Grossdietwil **Emil Peyer AG** Willisau **FT Architektur AG** Ettiswil
Kurmanner Maler AG Ettiswil **Med. Massagepraxis Claudia Achermann** Ettiswil **Raiffeisenbank** Ettiswil **Schwegler AG** Ettiswil



56. Generalversammlung

Am 12. November 2021 begrüßte Präsident Franz Felber 28 Männerturner zur GV im Gasthaus Ilge. Die Versammlung wickelte die Traktanden im zügigem Tempo ab und hiess alle gut.

Jahresberichte / Jahresprogramm

Die Berichte von Präsident Franz Felber, dem sportlichen Leiter Alex Arnet und dem Faustballleiter Hans Schnider wurden einstimmig genehmigt. Coronabedingt war das Vereinsjahr ruhig. Der Trainingsbetrieb war eingeschränkt und es konnten keine Faustballturniere gespielt werden. Im nächsten Jahr soll wieder mehr möglich sein, wie das eigene Faustballturnier am 24. September. Gerne machen die Männerturner an der Turnshow des STV mit.

Jahresrechnung und Budget

Die Jahresrechnung sowie das Budget und der Jahresbeitrag wurden genehmigt.

Ehrungen

Als fleissigste Probenbesucher in den Jahren 2020 und 2021 geehrt wurden René Felber, Hans Schnider und zweimal Toni Kurmann. Weiter konnte Beat Trottmann, Urs Affentranger, Alois Ambühl, Markus Marfurt und Toni Kurmann für ihre langjährigen Mitgliedschaften gratuliert werden.

Wechsel im Vorstand

Sebastian Baftiaj und Elmar Stöckli haben als Vorstandsmitglieder demissioniert. Sie konnten durch Stefan Bürki und René Felber ersetzt werden. Den beiden Demissionären wird für Ihren Einsatz herzlich gedankt und ein Präsent überreicht. Die übrigen Vorstandsmitglieder und Revisoren wurden wiedergewählt.

Toni Kurmann neues Ehrenmitglied

Toni Kurmann wurde von der Versammlung mit Applaus als neues Ehrenmitglied gewählt. Toni ist seit 2000 Mitglied und unterstützt den Verein vorbildlich. Er ist ein begeisterter und ehrgeiziger Faustballspieler und zeigt sein Können an vielen Turnieren. Regelmässig kann er als fleissiger Probenbesucher ausgezeichnet werden. Während sechs Jahre führte er den Verein als Präsident. Toni erhielt als Erinnerungsgeschenk die schöne gravierte Uhr.



Präsident Franz Felber übergibt dem neuen Ehrenmitglied Toni Kurmann die gravierte Uhr. Links und rechts Carmela Bisang und Patricia Felber vom Turnverein STV.



Gemeindeverwaltung Ettiswil

Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil
www.ettiswil.ch

Kanzlei 041 984 13 20
Steueramt 041 984 13 21
Gemeindefinanzen 041 984 13 22

Die Schalter sind wie folgt geöffnet:

Mo - Fr 8 bis 11.30 Uhr
Mo, Di, Do 13.30 bis 17 Uhr

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit ausserhalb der Öffnungszeiten.

Regionales Betreibungsamt Willisau

Zehntenplatz 1, 6130 Willisau
betreibungsamt@willisau.ch
041 972 63 30 | Fax 041 972 63 34

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, 6130 Willisau
zivilstandsamt@willisau.ch
041 972 71 91 | Fax 041 972 71 90

Schule Ettiswil 041 984 13 51

ElternMitwirkung

Rita Greber 041 920 23 24
elternmitwirkung@schule-ettiswil.ch

Kindertagesstätte Sonnbühl / Tagesstrukturen (Schule)

041 525 17 18
www.kitasonnbuehl.ch
kontakt@kitasonnbuehl.ch

Tagesplatzvermittlungsstelle Willisau

Petra Tüscher 077 513 56 86
tpv@kinderbetreuung-willisau.ch

Sozial-BeratungsZentrum Willisau

Mütter- und Väterberatung
Pfarrsaal, Surseestrasse 2, Ettiswil
www.sobz.ch
mvb.willisau@sobz.ch

telefonische Anmeldung 041 972 56 30

**telefonische Beratung täglich von
08.00 – 09.30 Uhr**

hausärztliche Notfallpraxis

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an.

Ärztenotruf Luzern 0900 11 14 14
lebensbedrohliche Notfallsituationen 144

Spitex Region Willisau 041 972 70 80

Dorfstrasse 54, 6142 Gettnau
dienstleistungen@spitexregionwillisau.ch
www.spitexregionwillisau.ch

Besuch-, Betreuungs- und Entlastungsdienst

Zoe Stadler 079 829 31 13
Surseestrasse 5, Ettiswil

Pfarramt Ettiswil 041 980 23 30

Surseestrasse 2, Ettiswil
www.pastoralraum-im-rottal.ch
ettiswil@pastoralraum-im-rottal.ch

Öffnungszeiten Sekretariat

DI - FR 08.30 - 11.30 Uhr

Bestattungsunternehmen

Josef Ambühl 041 980 15 64
Ausserdorf 39, Ettiswil 079 437 15 50

Friedhofverwalter

Urs Boog 041 984 13 25
Gemeindeammann

Impressum

Mobile Seit November 2001 offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Ettiswil und der Ettiswiler Vereine. Erscheint 12 x pro Jahr

Redaktion Gemeindeganzlei

Titelseite Gemeindeversammlung

Redaktionsadresse Mobile, Gemeindeganzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Redaktionsschluss Ausgabe Januar 2022: Donnerstag, 16. Dezember 2021

E-Mail-Adresse mobile@ettiswil.ch

Telefonnummer 041 984 13 20

Auflage 1290 Exemplare in alle Haushaltungen der Gemeinde gratis

Abo-Dienst Abonnementspreis für Auswärtige: Fr. 40.– pro Jahr
Bestellung bei Gemeindeganzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Dezember 2021

Maria Empfängnis: 8. Dezember 2021

Weihnachtsferien: 18. Dezember 2021 - 2. Januar 2022

01.	Samariterverein Ettiswil	Chlaushöck, 19.00 Uhr
02.	Mütter- & Väterberatung	10.30 - 16.00 Uhr, Pfarrsaal, Surseestr. 2, 6218 Ettiswil
02.	Schule	Besuchermorgen der 6. Klässler, Ettiswil
05.	Musikschule Region Willisau	Adventskonzert der Musikschüler*innen, 17.00 Uhr, Pfarrkirche
07.	Gemeinde	Gemeindeversammlung, 20.00 Uhr, Büelacherhalle, Ettiswil
07.	Männer-Turnverein Kottwil	Spezialprogramm, 19.00 Uhr, Aquafit Sursee, Treffpunkt Gütschhalle
08.	Skiclub Ettiswil	Einfahrttag, je nach Pistenverhältnissen
09.	Silberstreifen 60 plus	Mittagstisch mit anschl. Jassen, 12.00 Uhr, Rest. JIge
10.	Samariter Jugend Ettiswil	Jubiläums - Chlaushöck, 18.30 Uhr, Sigristenhaus, Ettiswil
10.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht
11. - 12.	Skiclub Ettiswil	Fortbildungskurs Leiter/innen Schneesportschule
11.	Männerchor Ettiswil	Chlaushöck, Foyer Büllacherhalle
12.	Männerchor Ettiswil	Adventsingen im Alters- & Pflegeheim Sonnühl, Ettiswil
15.	Samariter Jugend Ettiswil	Advents - Kinderhort, Sigristenhaus, Ettiswil
16.	Mobile (Monatsbild Ettiswil)	Redaktionsschluss Januar-Mobile 2022, Ettiswil
16.	Silberstreifen 60 plus	Adventsspaziergang, 13.30 Uhr, ab Gemeindeparkplatz, Ettiswil
18. - 02.	Schule	Weihnachtsferien, Schule Ettiswil und Kottwil
19.	STV Ettiswil	Weihnachtswettkampf, Ettiswil
20.	Mütter- & Väterberatung	10.30 - 12.00 Uhr, Pfarrsaal, Surseestr. 2, 6218 Ettiswil
23.	Silberstreifen 60 plus	Weihnachtswanderung mit Bräteln, ab Gemeindeparkplatz, Ettiswil
27.	Gemeinde	Kartonsammlung, 07.00 - 12.00 Uhr, Werkhof Ettiswil
31.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, 07.00 Uhr, Stelle Hauskehricht

Mobile – Redaktionstermine 2022

Nr.	Ausgabe	Redaktionsschluss
243	Januar 2022	Do, 16.12.2021
244	Februar 2022	Do, 20.01.2022
245	März 2022	Do, 17.02.2022
246	April 2022	Di, 22.03.2022
247	Mai 2022	Mi, 20.04.2022
248	Juni 2022	Mi, 18.05.2022
249	Juli 2022	Di, 21.06.2022
250	August 2022	Mi, 20.07.2022
251	September 2022	Mo, 22.08.2022
252	Oktober 2022	Mi, 21.09.2022
253	November 2022	Do, 20.10.2022
254	Dezember 2022	Mo, 21.11.2022

Redaktionsschluss Januar-Mobile: Donnerstag, 16. Dezember 2021